

Mäckelbörger Wegweiser

für die Gemeinden ● Bad Kleinen ● Barnekow ● Bobitz ● Dorf Mecklenburg
● Groß Stieten ● Hohen Viecheln ● Lübow ● Metelsdorf ● Ventschow

20. JAHRGANG · AUSGABE 248 · NR. 5/25

ERSCHEINUNGSTAG: 31. MAI 2025



Heimatspflege und Ortsverschönerung in Barnekow

Der Verein „Dorfleben Gemeinde Barnekow e. V.“ stellt sich vor

Nach vielen Gesprächen und einigen dahingehenden Zusammenkünften interessierter Bürger und Bürgerinnen aus den Dörfern der Gemeinde – hierzu zählen neben Barnekow auch Groß Woltersdorf, Klein Woltersdorf und Krönkehagen – war es im Frühjahr dieses Jahres dann so weit: Wir gründeten den Verein „Dorfleben Gemeinde Barnekow“.

Ziel des Vereins ist die Förderung der Heimatspflege und Ortsverschönerung der Gemeinde. Hier sind beispielhaft der Schutz und die Pflege von Spazier-, Fahrrad- und Wanderwegen sowie von öffentlichen Plätzen, Flora und Fauna zu nennen. Weitere Aufgaben sind der Feuerchutz und die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde. Hierzu zählen z. B. die Unterstützung bei Beschaffungen zusätzlicher notwendiger Ausrüstung oder bei der Pflege und Wahrung der kameradschaftlichen Traditionen und deren Weitergabe an die Jugend.

Am 1. Mai starteten wir mit unserer ersten gemeinsamen Aktivität. Rund 20 Mitglieder des Vereins trafen sich am Morgen bei schönem Wetter auf der Festwiese. Die Feuerstelle für das Osterfeuer wurde beräumt und gereinigt,



im angrenzenden Park fanden umfangreiche Pflegearbeiten statt. Schon bei der Arbeit mit bestens gelaunten Helfern wurde klar, dass es hier auch um viel mehr geht, um Gemeinschaft, soziale Kontakte und das Miteinander. Die Ergebnisse der Arbeiten konnten sich sehen lassen und bereits hier wurden für die Zukunft weitere Maßnahmen ins Auge gefasst. Selbstverständlich kam auch der Spaß nicht zu kurz und unser erster Einsatz fand gemütlich bei Grillwurst und dem einen oder anderen Getränk einen schönen Ausklang.

Mittlerweile sind wir 37 Mitglieder und freuen uns über jedes weitere, das im Verein aktiv mitwirken möchte. Auch für materielle und finanzielle Unterstützung zur Bewältigung unserer Vorhaben sind wir dankbar. Unser Verein ist selbstlos tätig und verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke. Eine eigene Webseite im Internet ist in Planung.

Für Fragen an oder über den Verein stehen gerne Thorsten Dudeck (thorsten.dudeck@t-online.de) und Heiko Lübke (heikolbke1969@yahoo.de) bereit.

Heiko Lübke



In dieser Ausgabe

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen	
- Hinweis zu Öffnungszeiten der Meldestellen und der Amtsverwaltung	2
- Information Friedhofsverwaltung.....	5
- Grünabfallannahme.....	5
Gemeinde Bad Kleinen	
- Fortschreibung Gemeinde-Chronik.....	2
- Defekte Straßenbeleuchtung.....	2
Gemeinde Barnekow	
- Der Bürgermeister informiert	4
Gemeinde Bobitz	
- Die Bürgermeisterin informiert	3
- Kinder- und Jugendparlament.....	3
Gemeinde Dorf Mecklenburg	
- Bauarbeiten in der Bahnhofstraße	4
- Spielplatz gesperrt	4
- Jagdgenossenschaftsversammlung.....	5
Gemeinde Groß Stieten	
- Informationen aus der Gemeindevertretung	4
- Änderung Flächennutzungsplan.....	6
- Öffentlichkeitsbeteiligung B-Plan Nr. 7 „An der Wirtschaftsstraße“	7
Gemeinde Lübow	
- Jagdgenossenschaftsversammlung.....	5
Gemeinde Hohen Viecheln	
- Hohen Viecheler „Schwarzes Brett“	5

Termine Gemeindevertretungssitzungen

Gemeinde Barnekow
■ Dienstag, 24. Juni 2025, 19.00 Uhr,
Feuerwehrgebäude Barnekow

Gemeinde Dorf Mecklenburg
■ Dienstag, 17. Juni 2025, 19.00 Uhr,
Mensa

Gemeinde Groß Stieten
■ Mittwoch, 18. Juni 2025, 19.00 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Groß Stieten

Gemeinde Lübow
■ Dienstag, 24. Juni 2025, 19.00 Uhr,
Restaurant „Zur Kegelhahn“

Änderungen vorbehalten!

Die öffentlichen Bekanntmachungen der Sitzungen der Gemeindevertretungen und die Tagesordnungen entnehmen Sie den Bekanntmachungskästen oder der Homepage des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen.

Hoppe, Leitende Verwaltungsbeamtin

Machen Sie mit bei der Fortschreibung der Chronik der Gemeinde Bad Kleinen

Band 1 und 2 der Chronik der Gemeinde Bad Kleinen sind erschienen, verfasst vom Ortschronisten Jochen Brinker, der seine Tätigkeit 2023 beendete. Nun gilt es auf neuen Wegen, unsere Chronik fortzuschreiben.



Am Donnerstag, dem **5. Juni 2025**, besteht von 18.00 bis 20.00 Uhr in der Bibliothek Bad Kleinen, Schulstraße 11, die Möglichkeit, einen zeitgemäßen Weg kennenzulernen und aktiv an unserer Chronik mitzuwirken.

Dr. Holger Meyer, Leiter des Arbeitskreises Ortschroniken des Heimatverbandes MV e. V., tätig an der Universität Rostock, zeigt uns diesen Weg.

Kommen Sie und lassen Sie sich inspirieren! Bringen Sie Ihren Laptop mit (nicht zwingend notwendig)!

*Dr. Sabine Stibbe
Vorsitzende des Sozialausschusses
der Gemeindevertretung Bad Kleinen*

Hinweis zur Meldung defekter Straßenbeleuchtung in Bad Kleinen

Defekte Straßenbeleuchtung ist oft ein Ärgernis und beeinträchtigt die Sicherheit besonders auf unseren Gehwegen und Plätzen. Damit der Standort dieser Straßenlaternen schnell bestimmt werden kann und die Reparatur eingeleitet wird, werden in absehbarer Zeit alle Laternen in Bad Kleinen mit einer Nummer versehen.

Künftig können Sie als Bürger/-in defekte Laternen in Bad Kleinen **unter Angabe des Straßennamens und der dazugehörigen Nummer** ganz unkompliziert melden (z. B. Buchenring – Laterne Nr. 12).

Kontakt:

- Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 bis 15.00 Uhr
- Telefon: 038423 556289
- E-Mail: s.schmidtke@amt-dm-bk.de

S. Sattler, Bauamt

Hinweise zu Öffnungszeiten des Amtes und der Meldestellen

Am Freitag, dem **30. Mai 2025** (Tag nach Himmelfahrt), bleibt das **Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen** geschlossen.

Die **Meldestelle** im Bürgerbüro Bad Kleinen bleibt am **Donnerstag, dem 19. Juni 2025**, geschlossen.

Die **Meldestelle** im Amtsgebäude Dorf Mecklenburg bleibt am **Freitag, dem 20. Juni 2025**, geschlossen.

Hoppe, Leitende Verwaltungsbeamtin

Neue Hausarztpraxis in Ventschow feierlich eröffnet – ein Geschenk des Himmels

Nach vielen Jahren ohne eigene ärztliche Versorgung darf sich Ventschow endlich wieder über eine Hausarztpraxis freuen. Mit einer feierlichen Eröffnung wurden am 6. Mai 2025 die neuen Praxisräume von Dr. Borchert und seinem Team offiziell eingeweiht – ein bedeutender Meilenstein für die Gemeinde und ihre medizinische Grundversorgung.

Die neuen Räume in der Straße der Jugend 22c in Ventschow wurden bereits im März bezogen und öffneten nun auch symbolisch ihre Türen für alle Interessierten. Bei einem reichhaltigen Buffet, Kaffee und Säften konnten sich die Besucher ein Bild von den modernen Praxisräumen machen, mit dem freundlichen Team ins Gespräch kommen und den Neuanfang mitfeiern.

Eine Fügung zur rechten Zeit

Bei der Begrüßung der Gäste schilderte Dr. Borchert eindrucksvoll, wie sich die Möglichkeit zur Praxiseröffnung in Ventschow ergeben habe. „Diese Räume sind für uns ein Geschenk des Himmels“, sagte der Arzt. Nachdem man zuvor dringend nach geeigneten Räumlichkeiten gesucht hatte, sei buchstäblich in letzter Minute die vielversprechende Information eingegangen. „Die Zeit lief ab, wir waren kurz vor Entscheidungen, die uns sehr schwergefallen wären“, so Borchert. Dass die Gemeinde und das Amt Dorf Mecklenburg mit außerordentlichem Engagement unterstützten, sei eine unabdingbare Voraussetzung zur Entscheidung gewesen, sich in Ventschow niederzulassen.

Dr. Borchert dankte den Patienten aus Warin für das Vertrauen. Er würdigte besonders die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ventschow sowie die Unterstützung durch Helferinnen und Helfer und er dankte den vielen Patientinnen und Patienten, die das Team bereits in den ersten Wochen voller Dankbarkeit empfangen hätten. „Die neuen Räume strahlten“, so Borchert, „eine Ruhe, Offenheit und einen Frieden aus, der mir das Arbeiten als Arzt leicht macht.“ Die Praxis solle mehr sein als ein reiner Medizinbetrieb – ein Ort der Begegnung, der Fürsorge und des Vertrauens.

Gemeinde zeigt vollen Einsatz

Auch Bürgermeister Dieter Voß fand in seiner Ansprache klare Worte für die Bedeutung dieses Tages. Nach vielen Rückschlägen seit der Wende – der Schließung des Betonwerks, der Schule und beinahe auch der Kita – sei die Eröffnung der Hausarztpraxis ein starkes Symbol des Aufbruchs. „Wir wollten damit zeigen, wie



wichtig uns eine ärztliche Versorgung vor Ort ist“, so Voß. Dass die Praxis allein aus Gemeindefinanzmitteln – ohne Fördergelder – errichtet wurde, unterstreicht das große Engagement. Der Bürgermeister betonte auch die Leistungen des gesamten Teams um Dr. Borchert und seiner Frau, die trotz privater Belastung – mit drei kleinen Kindern – die Eröffnung in Rekordzeit möglich gemacht haben. Als kleines Zeichen des Danks überreichten Gemeindevertreter dem Praxisteam eine Sitzgruppe für die Pausen, „um Kraft zu tanken für die wichtigen Aufgaben des Alltags“.

Ein Ort für die Menschen

Mit der neuen Hausarztpraxis gewinnt Ventschow nicht nur medizinische Versorgung zurück, sondern auch ein Stück Heimatgefühl und Perspektive. Die Praxis ist bereits seit Anfang April im Vollbetrieb – mit wachsender Akzeptanz und großer Dankbarkeit seitens der Bevölkerung. Für viele ist sie mehr als nur ein Ort der Behandlung – sie ist Hoffnung, Verbindung und Neubeginn.

Andrea Voß, Gemeindevertreterin



Die Bürgermeisterin von Bobitz informiert

■ Im vergangenen Monat durfte sich die Gemeinde Bobitz über eine große Summe an Fördermitteln für die Altschuldensanierung der Wohnungsgesellschaften in Bad Kleinen und Gägelow freuen. Durch Christian Pegel, Minister für Inneres, Bau und Digitalisierung des Landes M-V, wurden die Bescheide am 16. April 2025 übergeben. Dieses macht nun wieder Haushaltsmittel der Gesellschaften frei, um dringende Wohnungsanierungen weiter voranzutreiben.

■ Der größte Verein der Gemeinde, der SKV Bobitz hat am Wochenende vom 16. bis zum 18. Mai einen großen Arbeitseinsatz auf dem Gelände des Vereins durchgeführt und so erstrahlt dieses nun wieder in neuem Glanz. Alle Sparten des Vereins waren beteiligt und arbeiteten Hand in Hand. Welch schönes Vereinsleben wir doch in unserer Gemeinde haben. Und dieses sieht man derzeit wieder bei allen Vereinen in unserer Gemeinde.

■ So ist es auch nicht verwunderlich, dass auch das überall beliebte Seefest in Tressow in diesem Jahr wieder stattfinden soll. Es wird fleißig geplant und viele Helfer sind wieder bereit mitzuwirken. Wer helfen möchte, kann sich gern melden und uns unterstützen.

■ Das neue Feuerwehrlöschfahrzeug der Ortswehr Bobitz wurde am 17. Mai 2025 offiziell in Dienst gestellt. Alle Wehren aus dem Umkreis waren eingeladen, um dieses gebührend zu würdigen. Es war eine würdevolle Verabschiedung des „Haubers“, der nun nach mehr als 30 Jahren seinen Ruhestand genießen darf.



Bei der Fördermittelübergabe (v.l.): Innenminister Christian Pegel, Bürgermeisterin Stefanie Kirsch und Silke Mawick, Geschäftsführerin der Wohnungsgesellschaft Gägelow
Foto: Jens Strohschein

■ Die Gemeindevertreter haben sich wieder um das Wohlergehen der Gemeinde gekümmert und die Gemeindevertreterversammlung am 20. Mai 2025 durchgeführt. Es wurde wieder konstruktiv das Für und Wider für verschiedene Belange abgewogen und zum Wohle der Gemeinde entschieden.

■ Nach der Ankündigung des Landkreises die Kreisumlage für dieses Jahr auf 43,5 Prozent zu erhöhen, wird auch die Gemeinde Bobitz nicht drumherum kommen, einen Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2025 erstellen zu müssen.

So schön es auch ist, einen Doppelhaushalt zu haben, so schwierig ist es auch, wenn sich Veränderungen ergeben. Aber auch das stemmen wir gemeinsam.

■ Ich freue mich, Sie alle bei der 875-Jahr-Feier von Beidendorf und den Feuerwehrgeburtsagen (70 Jahre Freiwillige Feuerwehr Beidendorf und 30 Jahre Jugendfeuerwehr Beidendorf) am 21. Juni 2025 begrüßen zu dürfen.

Stefanie Kirsch,
Bürgermeisterin der Gemeinde Bobitz

Save the date: Misch dich ein!

Kinder- und Jugendparlament

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern, die Gemeinde Bobitz plant ein Kinder- und Jugendparlament mit euch zu gründen. Der erste Schritt ist ein Info-Fest mit und für euch. Dazu möchten wir alle Interessierten herzlich einladen.

- **Wann:** 27. Juni 2025, 17.00 bis 19.00 Uhr
- **Wo:** Dorfbauer Bobitz (Wiese neben der Kita Bobitz)

Worum es geht:

- mehr Mitspracherecht für ALLE Kinder und Jugendlichen in unserer Gemeinde
- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei Entscheidungen, die in der Gemeinde getroffen werden
- Demokratieförderung

Seit April 2024 gibt es das Kinder- und Jugendbeteiligungsgesetz in Mecklenburg-Vorpommern. Ziel dessen ist es, Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, sich aktiv in die Gesellschaft einzubringen. Ihr habt das Recht und solltet es nutzen!

Das Gesetz möchten wir nun auch in der Gemeinde Bobitz umsetzen und hoffen auf EUCH – ganz nach dem Motto: „Misch dich ein!“ Detaillierte Infos zu dem Nachmittag/ Abend folgen.

Herzlichst, euer Sozialausschuss
der Gemeinde Bobitz

Schlüsselübergabe für das LF20

Freiwillige Feuerwehr Bobitz

Am 17. Mai 2025 feierten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bobitz die feierliche Schlüsselübergabe ihres neuen Löschgruppenfahrzeugs (LF20). Das moderne Einsatzfahrzeug wurde im Rahmen des Förderprogramms „Zukunftsfähige Feuerwehren“ des Landes Mecklenburg-Vorpommern beschafft. Das neue LF20 verfügt über einen 2.500-Liter-Wassertank sowie einen 120-Liter-Schaumtank und ersetzt das bisherige Löschfahrzeug LF24, das nach 19 Jahren treuer Dienste in Bobitz nun außer Dienst gestellt wird.

Fabian Pittelkow, Jugendwart der FF Bobitz



Seefest
der Gemeinde Bobitz

**TRESSOW
AM BADESTRAND**

12. Juli 2025

**Volleyballturnier (ab 13 Uhr),
Stand-up-Paddling, Basteln,
kleine Sportwettkämpfe &
viele weitere Attraktionen...**

- 13 Uhr offizielle Eröffnung
- buntes Nachmittagsprogramm
- für das leibliche Wohl ist gesorgt
- am Abend Tanz für Jung und Alt

Der Bürgermeister von Barnekow informiert

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Barnekow, denken Sie bitte an unser **Kinderfest am 1. Juni 2025** in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr auf dem Spielplatz in Barnekow und an unser **Gemeindefest am 5. Juli 2025** auf der Festwiese in Barnekow. Wir freuen uns auf viele Besucher, ob klein oder groß und ob Jung oder Alt. Jeder ist herzlich willkommen.



Es freut mich, dass immer mehr Einwohnerinnen und Einwohner die Chance nutzen und persönlich in der Gemeindevertretersitzung, im Finanz-, Sozial- oder Bauausschuss und in der Bürgermeistersprechstunde vorsprechen. Diese persönlichen Gespräche sind viel effizienter und verständlicher. Sie schaffen Nähe und Vertrauen zwischen den Vertretern der Gemeinde und den Einwohnerinnen und Einwohnern. In der letzten Gemeindevertretersitzung waren einige Einwohnerinnen und Einwohner anwesend und nutzten den öffentlichen Teil der Sitzung für ihr Anliegen. Es fand ein guter und respektvoller Austausch statt.

Zwischenzeitlich wurde der verwilderte Weg zwischen dem Vogelsang in Barnekow und der Straße L012 wieder freigemacht. Dieser ist nun wieder begehbar und befahrbar und kann wieder besser genutzt werden. Auch die unbefestigte Zuwegung am Wiesenweg in Barnekow wurde instandgesetzt und ist wieder nutzbar. Es geht also in unserer Gemeinde Stück für Stück voran.



Die Gemeindevertretung tagt am 24. Juni 2025 um 19.00 Uhr im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Barnekow. Sie, als Bürgerinnen und Bürger, können gerne am öffentlichen Teil der Sitzung teilnehmen. Kommen Sie einfach vorbei. Wer mich persönlich sprechen möchte, kann zu den nächsten folgenden Terminen für die Bürgermeistersprechstunde kommen:

Sonstige Hinweise

■ 10. Juni 2025, 18.00 bis 18.30 Uhr
 ■ 24. Juni 2025, 18.00 bis 18.30 Uhr

Grundsätzlich gilt: wenn Sie Anliegen oder Fragen haben, dann können Sie sich gerne an mich oder meine Vertreter (1. stellvertretender Bürgermeister Emil Lieseberg, 2. stellvertretende Bürgermeisterin Antje Grinnus) wenden.

Beste Grüße
 Hartmut Siggelkow,
 Bürgermeister unserer Gemeinde Barnekow

Beste Grüße
 Hartmut Siggelkow,
 Bürgermeister unserer Gemeinde Barnekow

Beste Grüße
 Hartmut Siggelkow,
 Bürgermeister unserer Gemeinde Barnekow



Spielplatz gesperrt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Dorf Mecklenburg, der **Spielplatz in Karow am Rondell** ist aktuell durch einen Sachverständigen gesperrt worden. Die Spielgeräte sind nicht reparabel und aufgrunddessen ist die Sperrung notwendig.

Der Bürgermeister Dorf Mecklenburg

Informationen aus der Gemeindevertretung Groß Stieten

Aus der Gemeindevertretersitzung vom 23. April 2025



Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 26. Februar 2025 bekannt:

- Beschluss über die Hebesätze der Grundsteuer, bereits veröffentlicht
- Der Beschluss zum Erwerb des Grundstückes Flurstück 2/51, Flur 1, Gemarkung Groß Stieten (Ringstraße 9) wurde zurückgestellt.

Wichtige Angelegenheiten in der Gemeinde:

- Bericht über die Sitzungen der Ausschüsse der Gemeinde und des Amtes
- 17.01.: Tannenbaumverbrennen
- 20.01.: Auftaktveranstaltung zur kommunalen Wärmeplanung beim Zweckverband
- Es wurde ein Vertrag zwischen dem Amt und dem Tierheim geschlossen.
- 7.02.: Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr
- Ortsschilder „Niendorf Ausbau“ wurden aufgestellt.
- Es wird darauf hingewiesen, dass auch die Pferdebesitzer die Hinterlassenschaften ihrer Tiere beseitigen müssen.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

- Billigung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes
- Billigung des Bbauungsplanes Nr. 7 „An der Wirtschaftsstraße“

- Die Gemeindevertretung fasst den Grundsatzbeschluss, Abweichungsanträgen zu den Festsetzungen des B-Planes Nr. 1 „Am Heizhaus“ und Nr. 2 „Wohngebiet Groß Stieten“ in Bezug auf die Dachform und Dachneigung sowie Einfriedungen grundsätzlich zuzustimmen, wenn die Grundzüge der Planung dadurch nicht berührt sind und das Gesamterscheinungsbild erhalten bleibt (Dachneigung bis mind. 15°, Ziegeleindeckung, kein Flachdach, Einfriedungen bis zu 1 m entlang der öffentlichen Verkehrsflächen, die nicht aus Maschendrahtzäunen mit lebenden Hecken bestehen).
- Errichtung eines Trimm-Dich-Pfades auf Flurstück 16/163 in Groß Stieten, rechts neben dem Heizhaus Richtung „Am Funkturm“
- Annahme einer Spende von Herrn Pahl über 300 Euro für die Jugendfeuerwehr

Die Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung werden nach Bekanntgabe durch den Bürgermeister in der nächsten Ausgabe mitgeteilt.

Frauenfrühstück

Das letzte Frauenfrühstück vor der Sommerpause ist am **5. Juni 2025**. Es findet wieder das traditionelle „Frauengrillen“ statt. Beginn ist 11.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

Änderung der Verkehrsführung ab 10. Juni Bauarbeiten in der Bahnhofstraße in Dorf Mecklenburg



Die Arbeiten im ersten Bauabschnitt der Bahnhofstraße in Dorf Mecklenburg werden Anfang Juni beendet. Der nächste Bauabschnitt liegt im Bereich zwischen den Straßen Am Burgwall / Am Wehberg und dem Knotenpunkt Lübower Straße / K37. Dieser Bauabschnitt ist ca. 250 Meter lang.

Mit Beginn des nächsten Bauabschnittes erfolgt eine Änderung der Verkehrsführung. Für diesen Bauabschnitt ist eine Vollsperrung des gesamten Bauabschnittes erforderlich. Die innerörtliche Umleitung wird aufgehoben. Die bisherige Verbindung zwischen den Ortslagen Dorf Mecklenburg und Lübow ist dann nicht mehr möglich. Die Befahrbarkeit der Straße am Wehberg sowie am Burgwall wird jederzeit sichergestellt, ebenso die Verbindung zwischen Lübow (L103) und Moltow (K37). Die überörtliche Umleitung zwischen Dorf Mecklenburg über die B 106 – L 031

Bad Kleinen – Ventschow – Jesendorf – Lübow und weiter über die L 103 nach Dorf Mecklenburg bzw. umgekehrt bleibt weiter bestehen. Die Änderungen der Verkehrsführung werden am 10. Juni 2025 umgesetzt. Für diesen Bauabschnitt ist eine Bauzeit bis zum 19. Dezember 2025 geplant. Der Busverkehr erfolgt während dieser Zeit wie gewohnt, mit der Ausnahme dass die Haltestelle am Bahnhof nicht angefahren wird. Eine fußläufige Anbindung des Bahnhofes aus beiden Richtungen wird gewährleistet. Die Anwohner in diesem Bauabschnitt werden gebeten, ihre Autos außerhalb abzustellen, da die Grundstücke zeitweise nur noch fußläufig zu erreichen sind. Das Straßenbauamt Schwerin, bittet um Verständnis für die geplanten Einschränkungen und die Nutzung anderer Verkehrswege.

presse@sbv.mv-regierung.de

Hohen Viecheler „Schwarzes Brett“



■ Das **Frauenfrühstück** beginnt im Monat Juni am Dienstag, dem 3. Juni, um 9.00 Uhr. Bei Verhinderung bitte die Abmeldung nicht vergessen. Ansonsten Hunger und gute Laune mitbringen.

■ Am **21. Juni** findet in Hohen Viecheln ein Wettkampf im Rahmen des **MV-Cups** im „Löschangriff“ statt. Am selben Tag feiert die Freiwillige Feuerwehr ihren **75-sten Geburtstag**. Wettkampfbeginn ist 13.00 Uhr. Einzelheiten zu den Veranstaltungen werden noch über Flyer bekanntgegeben.

■ Im Monat Juli findet vom 11. bis 13. Juli ein **Dorffest** statt. Weitere Hinweise im nächsten „Wegweiser“ und in öffentlichen Aushängen.

Information der Friedhofsverwaltung

Die Träger der Friedhöfe sind nach der Unfallverhütungsvorschrift „Friedhöfe und Krematorien“ verpflichtet, die auf den Friedhöfen vorhandenen Grabmale einmal jährlich auf ihre Standsicherheit zu überprüfen. Die Prüfung der Standsicherheit erfolgt gemäß der Technischen Anleitung zur Standsicherheit von Grabmalanlagen – TA Grabmal“.

Die diesjährige Überprüfung auf den kommunalen Friedhöfen in Bad Kleinen, Beidendorf, Dorf Mecklenburg und Ventschow findet ab der 25. Kalenderwoche 2025 statt.

Die Prüfung wird durch fachkundiges Personal der Friedhofsverwaltung durchgeführt.

Die Grabnutzungsberechtigten werden gebeten, ihre Grabmale auf die Standsicherheit hin zu überprüfen, um eventuelle Beanstandungen zu vermeiden. Grabmale, von denen unmittelbar Gefahr ausgeht, werden sofort auf die Grabstätte gelegt.

Töpfer, Friedhofsverwaltung

Kostenpflichtige Grünabfall- annahmestellen für die Ein- wohner der Gemeinden



■ **Bad Kleinen** – für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) – auf dem Bauhofgelände in Bad Kleinen – Koppelweg, immer dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr

■ **Ansprechpartner:** Bauhofleiter
Herr Lehmann, Telefon: 0172 3829834
■ **Kosten:** Blauer Sack/120-l-Sack = 1,00 €, Pkw-Anhänger/0,4 m³ = 5,00 €, Pkw-Anhänger/0,8 m³ = 8,00 €, darüber 10,00 €

■ **Dorf Mecklenburg** – für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, Strauch- und Baumschnitt – hinter der Mehrzweckhalle in Dorf Mecklenburg, immer samstags von 09.00 bis 12.00 Uhr

■ **Ansprechpartner:** Herr Ganske
■ **Kosten:** Blauer Sack/120-l-Sack = 2,00 €, Pkw-Anhänger bis 0,4 m³ = 6,00 €, Pkw-Anhänger bis 0,8 m³ = 10,00 €

■ **Groß Stieten** – für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) – am Heizhaus in Groß Stieten, immer montags und donnerstags in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr

■ **Ansprechpartnerin:** Frau Brosinske, Tel. 0172 6140060
■ **Kosten:** Blauer Sack/120-l-Sack = 1,50 €, Pkw-Anhänger bis 0,5 m³ = 4,00 €, Pkw-Anhänger bis 1,0 m³ = 6,00 €

■ **Hohen Viecheln** – für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) – an der ehemaligen Deponie, rechtsseitig Höhe Ortsausgang in Richtung Neu Viecheln, immer samstags von 11.00 bis 12.00 Uhr

■ **Kosten:** Blauer Sack/120-l-Sack bzw. Schubkarre = 1,00 €, Pkw-Anhänger bis 0,5 m³ = 3,00 €, Pkw-Anhänger bis 1,0 m³ = 5,00 €

■ **Lübow** – für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) – an den ehemaligen Klärteichen in der Mecklenburger Straße, immer donnerstags 16.00 bis 17.00 Uhr und/oder samstags von 14.30 bis 16.00 Uhr, **07.06., 14.06., 19.06., 26.06. und 28.06.2025** (Folgetermine siehe nächste Ausgabe bzw. Aushangkasten)

■ **Ansprechpartner:** Herr Laschewski, Telefon: 03841 780487 oder 0172 3138400
■ **Kosten:** Blauer Sack/120-l-Sack bzw. Schubkarre = 1,00 €

■ **Metelsdorf** – für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, Baum- und Strauchschnitt – auf der Fläche hinter dem Dorfgemeinschaftshaus, immer mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 11.00 bis 12.00 Uhr

■ **Ventschow** – für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, Baum- und Strauchschnitt – auf dem Bauhofgelände in Ventschow, Straße der Jugend, immer dienstags von 14.30 bis 15.30 Uhr und samstags von 9.00 bis 10.00 Uhr

■ **Ansprechpartner:**
Herr Haase, Telefon 0162 246 28 07
Kristina Schwarck, Amt für Ordnung und Soziales

Amtliche Bekanntmachung für die Jagdgenossenschaft Dorf Mecklenburg zur Einberufung einer nichtöffentlichen Genossenschaftsversammlung

- am Donnerstag, dem 19.06.2025, um 19.00 Uhr
- in der Pfarrscheune, Bahnhofstraße 39 in Dorf Mecklenburg

Alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft sind herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist geplant:

1. Feststellung der Anwesenheit
2. Eröffnung und Begrüßung durch die leitende Verwaltungsbeamtin (Notvorstand)
3. Neuwahlen des Jagdvorstandes
4. Bericht des Jagdvorstehers
5. Kassenbericht
6. Beschlussfassung über den Bericht
7. Entlastung des Jagdvorstandes
8. Neuwahlen des Rechnungsprüfers
9. Beschluss der neuen Satzung
Einzusehen unter: <https://www.landesrecht-mv.de/bsmv/document/jlr-Jagdgen-VMVrahmen>
10. Sonstiges

Hinweise:

Nach § 2 der Satzung sind aufgrund von Eigentumswechsel eingetretene Veränderungen dem Jagdvorstand durch den Erwerber nachzuweisen.

Nach § 5 der Satzung können Jagdgenossen unter folgenden Voraussetzungen vertreten werden: Eine natürliche Person, die Jagdgenosse ist, kann sich durch seinen Ehegatten oder einen Verwandten ersten Grades vertreten lassen. Eine juristische Person als Jagdgenosse kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Eine Mehrfachvertretung durch Bevollmächtigte ist nicht zulässig. Die jeweilige Vertretungsvollmacht ist zur Versammlung schriftlich zu erteilen.

Dorf Mecklenburg, 15.05.2025

gez. Hoppe

Leitende Verwaltungsbeamtin als Notvorstand

Amtliche Bekanntmachung für die Jagdgenossenschaft Schimm zur Einberufung einer nichtöffentlichen Genossenschaftsversammlung

- am Donnerstag, dem 26.06.2025, um 18.00 Uhr
- Am Sportplatz 11 im Feuerwehrgebäude in Lübow

Alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft sind herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist geplant:

1. Feststellung der Anwesenheit
2. Eröffnung und Begrüßung durch die leitende Verwaltungsbeamtin (Notvorstand)
3. Neuwahlen des Jagdvorstandes
4. Bericht des Jagdvorstehers
5. Kassenbericht
6. Beschlussfassung über den Bericht
7. Entlastung des Jagdvorstandes
8. Beschluss der neuen Satzung
Einzusehen unter: <https://www.landesrecht-mv.de/bsmv/document/jlr-Jagdgen-VMVrahmen>
9. Sonstiges

Hinweise:

Nach § 2 der Satzung sind aufgrund von Eigentumswechsel eingetretene Veränderungen dem Jagdvorstand durch den Erwerber nachzuweisen.

Nach § 5 der Satzung können Jagdgenossen unter folgenden Voraussetzungen vertreten werden: Eine natürliche Person, die Jagdgenosse ist, kann sich durch seinen Ehegatten oder einen Verwandten ersten Grades vertreten lassen. Eine juristische Person als Jagdgenosse kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Eine Mehrfachvertretung durch Bevollmächtigte ist nicht zulässig. Die jeweilige Vertretungsvollmacht ist zur Versammlung schriftlich zu erteilen.

Lübow, 19.05.2025

gez. Hoppe

Leitende Verwaltungsbeamtin als Notvorstand

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Groß Stieten

2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Groß Stieten

Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Stieten hat in ihrer Sitzung am 23.04.2025 den Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich Begründung gebilligt und die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgt im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 „An der Wirtschaftsstraße“. Zielsetzung der Aufstellung des Bebauungsplanes ist die Schaffung einer gemischten Nutzung nördlich der Wirtschaftsstraße und östlich der B 106 (An der Chaussee) auf der Fläche der ehemaligen und weitgehend brachgefallenen Kleingartenanlage in Groß Stieten.

Im Rahmen der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes werden, entsprechend den Zielen des Bebauungsplanes, private Grünflächen mit der Zweckbestimmung „Siedlungsgrün“, gewerbliche Bauflächen, Wohnbauflächen sowie ein Sondergebiet mit der Zweckbestimmung „Tierhaltung“ anstelle von privaten Grünflächen mit der Zweckbestimmung „Dauerkleingärten“ und gemischte Bauflächen ausgewiesen.

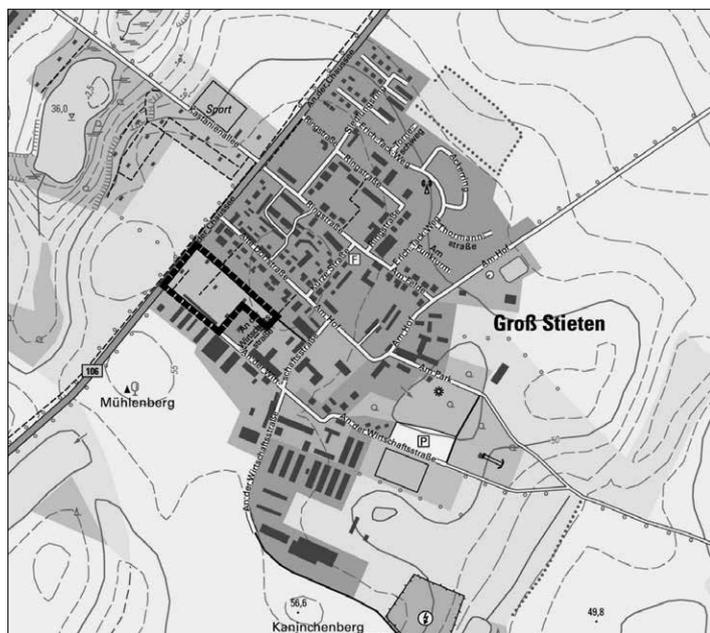
Das Plangebiet mit einer Größe von rund 1,5 ha befindet sich im Süden der Ortslage Groß Stieten und umfasst im Wesentlichen die ehemaligen Kleingartenflächen östlich der B 106 („An der Chaussee“) und nördlich der Straße „An der Wirtschaftsstraße“. Es bezieht sich im Wesentlichen auf den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 7. Der Geltungsbereich ist auf dem anliegenden Übersichtsplan dargestellt.

Der Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Entwurf der Begründung dazu sowie die bereits vorliegenden, umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit **vom 02.06.2025 bis zum 07.07.2025** auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg – Bad Kleinen unter <https://www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de/bekanntmachungen-laut-baugesetzbuch/> und im zentralen Bau- und Planungsportal des Landes Mecklenburg-Vorpommern unter <https://www.bauportal-mv.de> veröffentlicht. Darüber hinaus liegen die o. g. Unterlagen in diesem Veröffentlichungszeitraum während der Öffnungszeiten im Bauamt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar und werden veröffentlicht:

1. Umweltbericht zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 7, Planungsbüro Freiraum und Landschaft, 23.04.2025
2. Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag zum Bebauungsplan Nr. 7, Gutachterbüro Martin Bauer, 27.01.2025

Übersichtsplan: Geltungsbereich der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes



Auszug aus der topografischen Karte, © GeoBasis-DE/M-V 2024

3. Ermittlung der schalltechnischen Einwirkungen auf das Bebauungsplangebiet in Groß Stieten durch Verkehrslärm, ALN Akustik Labor Nord GmbH, 14.03.2025
 4. Stellungnahme zur Baugrund- und Altlastenuntersuchung, IGU, 07.04.2025
 5. Erschließungskonzept zum Bebauungsplan Nr. 7, Ingenieurbüro Möller, März 2025
- Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB:
6. Landkreis Nordwestmecklenburg, 06.12.2024
 7. Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, 12.11.2024
 8. Amt für Raumordnung und Landesplanung, 05.12.2024
 9. Zweckverband Wismar, 01.12.2024

Übersicht über die relevanten umweltbezogenen Themen		
Schutzgut	Aussagen zum Schutzgut	Informationen unter:
Mensch	Bestehende und künftige Lärmemissionsquellen, Bedeutung der Naherholung	1., 4.
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt	Bestand und Betroffenheit von Biotoptypen und Bäumen, Erhalt von Grünflächen, artenschutzrechtliche Betrachtung	1., 2., 6.
Boden	Bodenverhältnisse, Schadstoffuntersuchung und -belastung, Boden- und Grundwasserschutz, Erhalt von Grünflächen	1., 4., 6.
Wasser	Verhältnisse und Betroffenheit von Grundwasser und Oberflächengewässern; Entwässerungskonzept, Wasserhaushaltsbilanz, Retentionsmaßnahmen, Grundwasserschutz	1., 4., 5., 6., 9.
Fläche	Bedeutung der Grünfläche, Nachverdichtung und Wiedernutzbarmachung bestehender Siedlungsflächen	1., 6., 8.
Klima und Luft	Klimaverhältnisse, bestehende Luftbelastungen und bestehende Retentions- und Verdunstungsleistung, Auswirkungen der Planung	1., 5., 6., 7.
Kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter	Nach derzeitigem Kenntnisstand keine Betroffenheit	1., 6.
Landschaft/Landschaftsbild	Bewertung des Landschafts- und Ortsbildes, Bewertung der voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unter Berücksichtigung von Dachbegrünung und Grünflächenfestsetzungen	1., 5., 6.

Während der Dauer der Veröffentlichung können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf elektronisch an l.loehrke@amt-dm-bk.de übermittelt oder bei Bedarf schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht wurde, aber hätte geltend gemacht werden können.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Landesdatenschutzgesetz Mecklenburg-Vorpommern (DSG M-V). Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Diese Bekanntmachung ist auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg – Bad Kleinen unter <https://www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de/bekanntmachungen-laut-baugesetzbuch/> sowie im zentralen Bau- und Planungsportal des Landes Mecklenburg-Vorpommern unter <https://www.bauportal-mv.de> verfügbar.

Groß Stieten, den 28.05.2025

Woitkowitz Steffen

Der Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Groß Stieten

Bebauungsplan Nr. 7 „An der Wirtschaftsstraße“ der Gemeinde Groß Stieten

Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Stieten hat in ihrer Sitzung am 23.04.2025 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 7 einschließlich Begründung gebilligt und die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Zielsetzung der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 ist die Schaffung einer gemischten Nutzung nördlich der Wirtschaftsstraße und östlich der B 106 (An der Chaussee) auf der Fläche der ehemaligen und weitgehend brach gefallenen Kleingartenanlage in Groß Stieten.

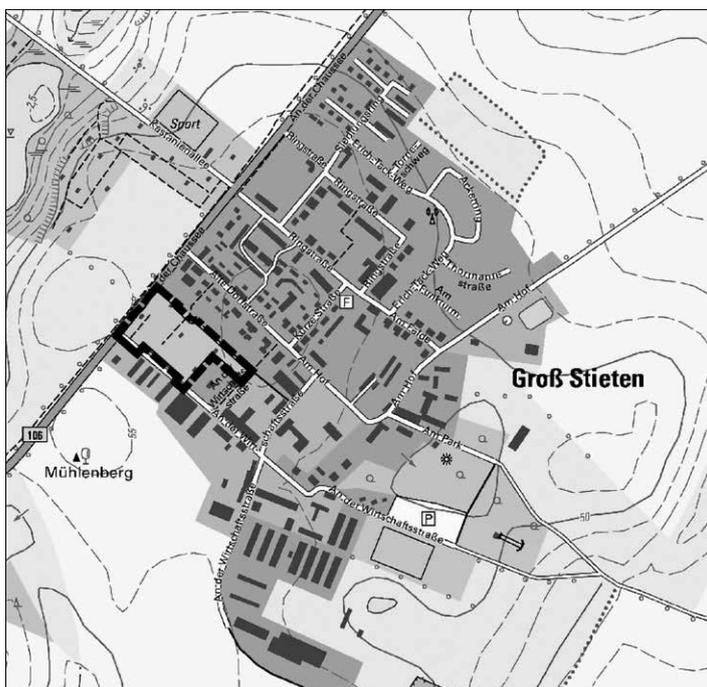
Das Plangebiet mit einer Größe von rund 1,4 ha befindet sich im Süden der Ortslage Groß Stieten und umfasst im Wesentlichen die ehemaligen Kleingartenflächen östlich der B 106 („An der Chaussee“) und nördlich der Straße „An der Wirtschaftsstraße“. Der Geltungsbereich ist auf dem anliegenden Übersichtsplan dargestellt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 7 und der Entwurf der Begründung dazu sowie die bereits vorliegenden, umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit vom **02.06.2025 bis zum 07.07.2025** auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg – Bad Kleinen unter <https://www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de/bekanntmachungen-laut-baugesetzbuch/> und im zentralen Bau- und Planungsportal des Landes Mecklenburg-Vorpommern unter <https://www.bauportal-mv.de> veröffentlicht. Darüber hinaus liegen die o.g. Unterlagen in diesem Veröffentlichungszeitraum während der Öffnungszeiten im Bauamt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Folgende umweltbezogenen Informationen sind verfügbar und werden veröffentlicht:

1. Umweltbericht zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 7, Planungsbüro Freiraum und Landschaft, 23.04.2025
2. Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag zum Bebauungsplan Nr. 7, Gutachterbüro Martin Bauer, 27.01.2025
3. Ermittlung der schalltechnischen Einwirkungen auf das Bebauungsplangebiet in Groß Stieten durch Verkehrslärm, ALN Akustik Labor Nord GmbH, 14.03.2025
4. Stellungnahme zur Baugrund- und Altlastenuntersuchung, IGU, 07.04.2025
5. Erschließungskonzept zum Bebauungsplan Nr. 7, Ingenieurbüro Möller, März 2025

Übersichtsplan: Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 7



Auszug aus der topografischen Karte, © GeoBasis-DE/M-V 2024

Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB:

6. Landkreis Nordwestmecklenburg, 06.12.2024
7. Landkreis Nordwestmecklenburg, FD Öffentlicher Gesundheitsdienst, 09.12.2025
8. Landkreis Nordwestmecklenburg, untere Immissionsschutzbehörde, 17.02.2025
9. Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, 12.11.2024
10. Amt für Raumordnung und Landesplanung, 05.12.2024
11. Zweckverband Wismar, 01.12.2024

Übersicht über die relevanten umweltbezogenen Themen		
Schutzgut	Aussagen zum Schutzgut	Informationen unter:
Mensch	Bestehende und künftige Lärmemissionsquellen, Lärmschutz, Prognose Geruchsemissionen, Bedeutung der Naherholung	1., 3., 4., 7., 8.
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt	Bestand und Betroffenheit von Biotoptypen und Bäumen, Grünflächengestaltung und -pflege, Kompensationsmaßnahmen; Artenschutzrechtliche Bewertung; Bestand und Betroffenheit von Brutvögeln, Amphibien, Reptilien; Minimierungs- und Vermeidungsmaßnahmen	1., 2., 6.
Boden	Bodenverhältnisse, Leistungsfähigkeit der Teilfunktionen, Ertragsfähigkeit, Schadstoffuntersuchung und -belastung, Versickerungsfähigkeit, Boden- und Grundwasserschutz, Umweltauswirkungen durch Versiegelung und Bodenaustausch, Minderungs-, Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen	1., 4., 6.
Wasser	Verhältnisse und Betroffenheit von Grundwasser und Oberflächengewässern; Entwässerungskonzept, Wasserhaushaltsbilanz, Retentionsmaßnahmen, Grundwasserschutz	1., 4., 5., 6., 11.
Fläche	Bedeutung der Grünfläche, Nachverdichtung und Wiedernutzbarmachung bestehender Siedlungsflächen	1., 6., 10.
Klima und Luft	Klimaverhältnisse, bestehende Luftbelastungen und bestehende Retentions- und Verdunstungsleistung, Auswirkungen der Gehölzrodungen und Bodenversiegelung, Kompensationsmaßnahmen	1., 5., 6., 7., 8., 9.
Kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter	Nach derzeitigem Kenntnisstand keine Betroffenheit	1., 6.
Landschaft/Landschaftsbild	Bewertung des Landschafts- und Ortsbildes, Bewertung der voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unter Berücksichtigung von Dachbegrünung und Grünflächenfestsetzungen	1., 5., 6.

Während der Dauer der Veröffentlichung können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf elektronisch an l.loehrke@amt-dm-bk.de übermittelt oder bei Bedarf schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Landesdatenschutzgesetz Mecklenburg-Vorpommern (DSG M-V). Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Diese Bekanntmachung ist auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg – Bad Kleinen unter <https://www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de/bekanntmachungen-laut-baugesetzbuch/> sowie im zentralen Bau- und Planungsportal des Landes Mecklenburg-Vorpommern unter <https://www.bauportal-mv.de> verfügbar.

Groß Stieten, den 28.05.2025

Woitkowitz Steffen

Der Bürgermeister

„Hallo Oma, hallo Opa, ich habe ein Problem und benötige Eure Hilfe...“

Mit solchen Schockanrufen versuchen Betrüger durch eine vielseitige und meist raffinierte Geschichte an das Geld ihrer potenziellen Opfer zu gelangen. Dies konnten die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Ventschow am 6. Mai 2025 im Dorfgemeinschaftshaus durch Herrn Brüggemann, Beamter der Polizeiinspektion Wismar, ausführlich erfahren. In gemeinsamer Zusammenarbeit mit Herrn Lüth von der Polizeistation Bad Kleinen fand in Ventschow der erste polizeiliche Präventionsvortrag zum Thema „Enkelkindbetrug“ statt.

In einem ausführlichen Vortrag wurden durch den Polizeibeamten Herrn Brüggemann, anhand realistischer Fallbeispiele, eine Vielzahl von Betrugsarten erläutert. Aber nicht nur das Thema „Enkeltrick“ wurde besprochen. Auch das Verhalten gegenüber Betrügern, die sich als „vermeintliche Polizeibeamte“ ausgeben, wurde erläutert. Selbst die alltäglichen Gefahren, wie Onlinebanking, Haustürgeschäfte und der Umgang mit der Handtasche, wurden noch einmal dargestellt.

Durch die vielen nützlichen Hinweise und Tipps der Polizei konnten unsere Teilnehmer die Veranstaltung zufrieden und mit einem erhöhten Sicherheitsgefühl verlassen.

Die Gemeinde Ventschow möchte sich nochmals für die tolle Zusammenarbeit mit der Polizeistation Wismar und Bad Kleinen bedanken.



KORREKTUR

In dem Nachruf für
Hauptbrandmeister

Siegfried Schultz

in der April-Ausgabe des „Mäckelbörger Wegweisers“ ist sein Name versehentlich falsch abgedruckt worden.

Die Redaktion bittet dafür um
Entschuldigung.

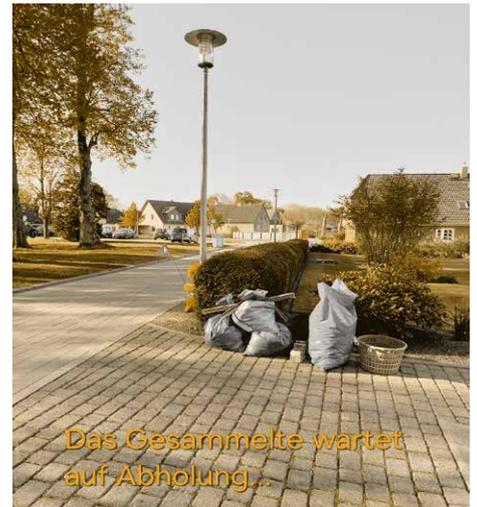


Arbeitseinsatz in Gallentin

Seit vielen Jahren gehört der freiwillige Arbeitseinsatz in unserem Gallentin zu den festen Terminen des Vereins Gallentin 06 e. V.

Auch in diesem Jahr haben uns fleißige Helfer kräftig am 24. April unterstützt. Neben dem obligatorischen Müllsammeln in der Hecke vor dem Bahnübergang (aus Richtung Bad Kleinen) haben wir Spielgeräte gestrichen, die Bushaltestelle geputzt, am See den Müll beseitigt und das Rondell gereinigt.

Zwar haben wir festgestellt, dass unser Dorf in den letzten Jahren deutlich sauberer geworden ist, aber es finden sich immer wieder besondere Schmutzkecken. So haben wir an einer Stelle hinter der Hecke eine Verschmutzung mit dünnen Kunststoffkabeln entdeckt, bei der es sich vermutlich nicht um eine Privatperson handelt, die dort den Müll abgeladen hat. Durch den Einsatz einer Spitzhacke konnten wir das eingewachsene Material fast komplett entsorgen. Kurios ist aber auch, dass in der Hecke immer wieder Pfandflaschen und Hundekotbeutel mit und ohne Inhalt gefunden werden.



Liebe Hundebesitzer, es gehört inzwischen zum guten Ton, die Kotreste der Tiere zu entsorgen. Da die Tüten meist leider nicht natürlich abbaubar sind, bitten wir darum, diese Beutel in die vorgesehenen Abfallbehälter oder über den Hausmüll zu entsorgen.

Viel Freude konnten wir den Kindern auf dem Spielplatz im Wohngebiet machen. Die Instandhaltung der Spielgeräte gehört jedes Jahr zu unseren selbst gestellten Aufgaben. Auch Helene und ihrem Papa Matthias gefällt die Schaukel nach dem Anstrich noch besser. Schwer zu verstehen ist für die Kleine, dass sie die Rutsche auf dem Spielplatz im Moment nicht nutzen kann. Dort klafft im unteren Teil leider ein großes Loch. Gut, dass bereits der Auftrag für eine neue Rutsche erteilt wurde und die Kinder das Spielgerät in Kürze wieder nutzen können.

Nach unserem Einsatz gab es wie immer wieder ein gemütliches Beisammensein mit einem Pläuschchen und der Versicherung, beim nächsten Mal wieder kräftig mit anzupacken.

Ute Schiek, Gallentin 06 e. V.

Aufruf zum Landeserntedankfest 2025

In Wismar soll es einen der größten landwirtschaftlichen Festumzüge des Landes Mecklenburg-Vorpommern geben



Zum 34. Landeserntedankfest Mecklenburg-Vorpommern im Herbst 2025 werden im Landkreis Nordwestmecklenburg bereits jetzt Teilnehmer für ein besonderes Event gesucht: Traktoren, Zugmaschinen, Festwagen. Klein, groß, historisch oder modern. Ziel ist es, am 5. Oktober 2025 einen der größten landwirtschaftlichen Festumzüge zusammenzustellen, den es in Mecklenburg-Vorpommern je gegeben hat.

Absender des Aufrufs sind der Landkreis Nordwestmecklenburg, die Hansestadt Wismar und die Insel Poel, die das zweitägige 34. Landeserntedankfest MV am ersten Oktoberwochenende 2025 gemeinsam ausrichten werden.

Der Vorsitzende des Kreisbauernverbands Nordwestmecklenburg zeigt sich von der Idee begeistert und ruft Interessierte zur Teilnahme am Festumzug auf. „Landwirte, Oldtimerfans und -vereine, Traktor-Freaks: Unterstützt diese spektakuläre Aktion und meldet Euch zur Teil-

nahme an dem Festumzug mit Euren festlich geschmückten landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Festwagen an“, so Daniel Bohl.

Nordwestmecklenburgs Landrat Tino Schomann kam dem Aufruf als einer der Ersten nach. Der gelernte Landwirt wird einen 250 PS starken und bunt geschmückten Traktor aus seinem Heimatdorf in die Hansestadt lenken. „Die Teilnahme an dem Festumzug ist für mich Ehrensache“, so Tino Schomann.

Anmeldungen zum Festumzug des Landeserntedankfests MV am 5. Oktober 2025 in Wismar werden per E-Mail beim Landkreis Nordwestmecklenburg unter der Adresse presse@nordwestmecklenburg.de ab sofort entgegengenommen. Bitte Name, Anschrift, Telefonnummer des Teilnehmers sowie Fahrzeugtyp, Baujahr, PS-Zahl und eventuelle Besonderheiten des Fahrzeugs nicht vergessen.

www.nordwestmecklenburg.de

60 Jahre Blasmusik in Dorf Mecklenburg

Am 5. April 2025 war es endlich so weit. Der Musikverein „Blasorchester Dorf Mecklenburg“ e.V. feierte seinen 60. Jahrestag. Ein Jahr intensiver Vorbereitung, vieler Proben und Konzerte ging damit zu Ende.

Die Freunde, Fans und Gäste des Musikvereins erlebten ein sehr emotionales Konzert mit Musikstücken aus der 60-jährigen Geschichte des Vereins. Zu den Gästen zählten Landtags-, Kreis- und Gemeindepolitiker.

Viele Musikvereine und Blasmusikgruppen aus dem Umfeld gratulierten dem Blasorchester zu seinem Ehrentag. So nahm auch eine Abordnung des Stadtorchesters Klingenthal e.V. am Jubiläumskonzert teil, zu dem das Blasorchester seit vielen Jahren freundschaftliche Beziehungen pflegt, gemeinsame Konzerte durchführte und sich gegenseitig besuchte. Durch das Jubiläumskonzert führten Grit Illner und Jonas Klaffki vom Musikverein mit kurzweiligen Anekdoten und Geschichten aus dem Vereinsleben.

Volkmar Tiede, seit 1982 musikalischer Leiter des Musikvereins, kündigte vor einem Jahr im Verein seinen Rückzug als musikalischer Leiter und Mitglied des Vorstandes an. Nach intensiver Suche eines Nachfolgers erklärte sich Jonas Klaffki bereit, die musikalische Leitung zu übernehmen. Über die vereinsinterne Lösung freuten sich alle Vereinsmitglieder. Zum Jubiläumskonzert bereiteten der bisherige und der neue Dirigent jeweils ein Programmteil mit den ihnen eigenen Titelfavoriten vor und vollendeten so die erfolgreiche Übergabe des Taktstocks.

Während des Konzertes wurden ebenfalls die langjährigen Mitgliedschaften und Förderungen der Blasmusik geehrt. Die Übergabe der Ehrungen unterstützten Birgit Hesse, Präsidentin des Landtages Mecklenburg-Vorpommerns, und Tino Schomann, Landrat des Landkreises Nordwestmecklenburg, Hartmut Mischke und



Werner Steiner wurden für ihre 60-jährige Mitgliedschaft geehrt. Sie sind von Beginn an dabei.

Jahreshauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung am 24. April 2025 fand die Wahl des Vorstandes des Musikvereins statt. Volkmar Tiede trat nicht wieder an. Für den siebenköpfigen Vorstand stellten sich neue Vereinsmitglieder zur Wahl. Der neue Vorstand (siehe Bild unten) bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Konzerttermine für 2025

Die nächsten Auftritts- und Konzerttermine des Musikvereins sind u.a. am

- 19.07.2025 beim Dorffest „1030 Jahre Dorf Mecklenburg“,
- 17.08.2025 beim Schwedenfest in Wismar,
- 12.10.2025 beim Herbstkonzert und
- 14.12.2025 beim Weihnachtskonzert.

Konzerttermine für 2026

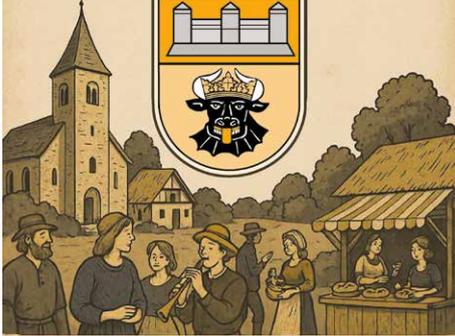
- 12.04.2026 Frühjahrskonzert,
- 11.10.2026 Herbstkonzert,
- 13.12.2026 Weihnachtskonzert

Ihr Blasorchester Dorf Mecklenburg



Der neue Vorstand (v.r.): Jonas Klaffki – musikalischer Leiter, Jule-Sophie Masannek – Schriftführerin, Vanessa Grabow – Jugendwartin und technische Leiterin, Grit Illner – stellvertretende Vorsitzende, Petra Helwing – Vereinsvorsitzende, Antje Rothe – Kassiererin, Torsten Tribukeit – Beisitzer und Öffentlichkeitsarbeit

1030 JAHRE DORF MECKLENBURG DIE WIEGE DES LANDES

DORFFEST AM 19.07.2025

10:00 UHR BIS 17:00 UHR
PARTY AB 20:00 UHR BIS 2:00 UHR

Einladung zum Dorffest

1030 Jahre Dorf Mecklenburg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 19. Juli 2025 ist es endlich so weit: Unser schönes Dorf Mecklenburg feiert sein 1030-jähriges Bestehen – und das möchten wir mit Ihnen allen gemeinsam feiern!

- Der Tag beginnt traditionsgemäß mit dem Wecken, bei dem unser Blasorchester ab den frühen Morgenstunden mit dem Bus durch das Dorf zieht und für musikalische Stimmung sorgt.
- Um 10.00 Uhr wird unser Bürgermeister mit einer Festrede den offiziellen Auftakt geben.
- Ab 10.30 Uhr erwartet Sie ein buntes und abwechslungsreiches Tagesprogramm, das mit viel Liebe und Engagement von Kindern, Jugendlichen und Vereinen unserer Gemeinde gestaltet wurde. Lassen Sie sich überraschen, genießen Sie den Tag in geselliger Runde und freuen wir uns gemeinsam auf viele schöne Momente.
- Den krönenden Abschluss bildet die große Abendveranstaltung ab 20.00 Uhr im Stadion (Open Air), bei der wir bei Musik, Tanz und guter Laune unser Jubiläum gebührend ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf einen unvergesslichen Tag mit der ganzen Dorfgemeinschaft!

Ihr Orgateam Dorffest 1030 Jahre

Die Welt ist nicht schlimmer
und nicht besser, als sie vor
tausend Jahren war und nach
tausend Jahren sein wird.

*August von Kotzebue (1761 – 1819),
deutscher Jurist und Dramatiker*



Insel-Lieps-Amateur-Schwimmen

in Bad Kleinen am 28. Juni 2025

Auch in diesem Jahr freuen wir uns darauf, das Insel-Lieps-Amateur-Schwimmen in Bad Kleinen durchführen zu können. Mit Glück vereiteln uns das Wetter oder die Blaualgen nicht den Start. Rechtzeitiges Anmelden ist Pflicht, da die Teilnehmerzahl aus logistischen Gründen auf 50 begrenzt ist.

Die Teilnehmer werden mit Booten der DLRG und der Feuerwehr zur Insel gebracht. Vor dem Start erhalten alle eine kurze Einweisung, bevor sie sich auf den etwa einen Kilometer langen Rückweg zur Badewiese machen. Während des gesamten Wettkampfes werden die Schwimmer von Booten der DLRG und der Feuerwehr begleitet, falls doch mal jemandem die Puste ausgeht.

Ausgetragen wird der Wettkampf in zwei Altersklassen:

- Jugendliche 14 bis 17 Jahre (müssen eine schriftliche Erlaubnis der Sorgeberechtigten vorlegen)
- Erwachsene ab 18 Jahre

Für die Schwimm-Veranstaltung am 28. Juni 2025 erfolgt die Anmeldung über die Website <https://www.mein-bad-kleinen.de/anmeldung-fuer-das-lieps-schwimmen/> oder per E-Mail an: s.schmidtke@amt-dm-bk.de.

Um 12.00 Uhr ist Treffpunkt an der Badestelle in Bad Kleinen, ca. 13.00 Uhr erfolgt das Übersetzen der Teilnehmer zum Start.

Die Startgebühr von 5 Euro ist vor Ort am Stand (Anmeldung) zu entrichten. Hier erhält auch jeder Schwimmer seine Badekappe mit Nummer, diese ist wichtig für die Zeiterfassung.

Sind alle Schwimmer wieder an Land, erfolgt die Auswertung und im Anschluss gleich die Siegerehrung. In den jeweiligen Altersklassen erhalten die Plätze 1 bis 3 eine Urkunde.

Natürlich wird vor Ort auch für das leibliche Wohl gesorgt sein.

Wir wünschen Euch maximalen Erfolg und viel Spaß!!!

J. Wölm, Bürgermeister

Ein guter Schwimmer,
wenn er auch untertaucht,
kommt doch wieder hervor.

*Theodor Gottlieb von Hippel der Ältere
(1741 – 1796), ostpreussischer Staatsmann,
Schriftsteller und Sozialkritiker*



Erfolgreiches 39. Mecklenburger Kinderturnier in Dorf Mecklenburg 2025

Am 3. Mai 2025 fand das 39. Mecklenburger Kinderturnier der E-Junioren bei traumhaftem Wetter statt. Turniersieger war in diesem Jahr der FC Mecklenburg Schwerin, der sich in einem spannenden Finale mit 1:0 gegen die Mannschaft vom FC Hansa Rostock durchsetzen konnte.

Der Bürgermeister Jörg Dargel und der Vereinsvorsitzende Christian Nickchen eröffneten pünktlich um 9.00 Uhr das Turnier, und es gab 161 Tore zu sehen. Die Kinder der Mannschaften hatten viel Spaß bei sonnigem Wetter und zeigten tolle Leistungen. Beim jährlichen Jonglierwettbewerb konnte sich ein Hansaspieler mit einer Anzahl von 825 auszeichnen.

Am Ende wurden alle Kinder dank unserer Sponsoren Richter Baustoffe, Lear Corporation GmbH, Hecht Erd- & Tiefbau, LiMaB Laserintegrierte Materialbearbeitung GmbH, Elek-

tro Möller, Rässler Holz und Schornsteinfegermeister Gerath ausgezeichnet. Dafür möchte sich der Vorstand des Mecklenburger SV ausdrücklich bedanken.

Highlight für unsere E1 war in diesem Jahr der Ausgleich durch Jan Salokat beim Unentschieden gegen den Hamburger SV. Da war der Papa, der das Turnier im Vorfeld super mitorganisiert hatte, mächtig stolz.

Vielen Dank auch an alle helfenden Hände, Schiedsrichter, Eltern, Fotografin, DJ, Stadionversorgung, Klubraumversorgung, Turnierleitung, Stationsbetreuer, Platzwärtin, Parkplatzzeiger, MZH-Personal, Stadionsprecher ... um nur einige zu nennen – ohne euch wäre der reibungslose Turnierablauf nicht möglich gewesen. Wir freuen uns auch schon auf das 40. Kinderturnier in 2026.

Der MSV-Vorstand

Tolle Überraschung im „Mäkelbörger Kinnergorden“

Mit acht Bobby-Cars im Gepäck kamen Jan Boyko, Inhaber der Firma Boyko Klempner-Installations-Handwerk, und Christopher Seitz von der LMV Mecklenburg GmbH vor Ostern zu Besuch in die Kita.

Im Gepäck hatten sie Fahrzeuge für unsere Kleinsten. Der Hausmeister baute sie sofort auf, und schon konnte die Fahrt losgehen.

Die Krippe besserte dadurch ihren Fahrzeugbestand deutlich auf. Ein Strahlen lag auf allen Gesichtern!

Vielen herzlichen Dank dafür!

Angelika Rohde





Ein Highlight – Jahr für Jahr: Der Bobitzer Sandberg wird zur Trial-Arena

„Beeindruckend, besonders und jedes Jahr aufs Neue ein Highlight im Trial-Kalender“, so begann der Artikel eines auswertigen Trial-Fahrers über das Trial-Wettkampf-Wochenende am 3. und 4. Mai 2025 auf dem Bobitzer Sandberg. Dieses tolle Feedback richtete sich an alle, die dieses Wettkampfwochenende möglich gemacht haben.

Dazu zählen die Familien der Fahrer und Fahrerinnen unseres Teams Sandberg, die Freiwilligen Feuerwehren Groß Krankow, Beidendorf und Bobitz, heimische Gewerbetreibende, ca. 40 Sektionsrichter aus unserer Gemeinde Bobitz, eine Vielzahl von Sponsoren, der MC Wismar, die Kirchengemeinde Dambeck-Beidendorf und natürlich die Gemeinde Bobitz.

An beiden Wettkampftagen starteten jeweils über 130 Sportlerinnen und Sportler an 20 Sektionen und versuchten dort, bestmögliche Leistungen für die Wettkämpfe der Ostdeutschen Trialmeisterschaft und den ADAC-Trial-Nordcup abzuliefern.

Viele der Teilnehmer nahmen Anfahrtswege von mehreren hundert Kilometern in Kauf, um bei

unserer Doppelveranstaltung starten zu können, die sich mittlerweile großer Beliebtheit erfreut und sich in der Trialszene etabliert hat.

Die Familien und Freunde der Fahrerinnen und Fahrer und viele einheimische Gäste genossen die Wettkampftage mit allem, was der Sandberg an diesem Wochenende zu bieten hatte.

Das Gesamtpaket aus anspruchsvollen Sektionen, der Betreuung und Verpflegung der Aktiven und Gäste, die aufwendige und durchdachte Organisation des Trialwochenendes und die großen und kleinen Überraschungen machen unsere Doppelveranstaltung offensichtlich zu etwas Besonderem.

Unser Team Sandberg brachte an beiden Wettkampftagen das größte Wettkampfteam an den Start.

In der Gesamtschau beider Wettkampftage konnten wir für unsere Meisterschaft des ADAC-Trial-Nordcups in den Einzel- und Mannschaftswertungen viele Punkte einfahren.

Gerade unsere jüngsten Fahrer, alle aus unserer Gemeinde Bobitz, wie Pelle Mika Haut, Gregor und Paula Wölm, Tove Krause, Emil Krause,



Mathias Hold, Trainer des Sandberg-Teams

Alexander Bruhn und Ben Böttiger konnten sich mit guten Platzierungen belohnen.

Wo andere Vereine einen Mitgliederschwind zu verzeichnen haben, können wir als Team Sandberg des MC Wismar aufgrund einer tollen Jugend- und Nachwuchsarbeit einen stetigen Mitgliederzuwachs verzeichnen.

Abschließend muss hier noch mal der Dank für jede Unterstützung und Hilfe zum Ausdruck gebracht werden. Ohne die Vielzahl der Helfer und Unterstützer wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Wir schauen auf eine über 40-jährige Tradition des Trialsports am Sandberg zurück und hoffen, dass wir auch noch in den nächsten Jahren am Sandberg so tolle Veranstaltungen erleben können.

Und nun, nach diesem eindrucksvollen und aufregenden Wochenende, haben wir, wie gewohnt, die Ordnung und Sauberkeit wieder hergestellt und jedermann kann die Ruhe und Natur am Sandberg wieder in vollen Zügen genießen.

DANKE und bis zum nächsten Jahr!

Die Team-Sandberg-Familie des MC Wismar



Pelle Mika Haut und Tove Krause



Pelle Mika Haut bei der Absolvierung des Trials

Solarzentrum Wietow nahm am Tag der Erneuerbaren Energien teil

Der Tag der Erneuerbaren Energien wurde im Jahr 1996 von der sächsischen Stadt Oederan zum Gedenken an die Nuklearkatastrophe in Tschernobyl ins Leben gerufen. Im Jahr 2015 hat das Energieministerium M-V die Idee aufgegriffen und diese für Mecklenburg-Vorpommern weiterentwickelt. Die erneuerbaren Energien sind landesweit bei etwa 50 Veranstaltungen pro Jahr zu erleben. Im Angebot sind Besichtigungen, Bürgerfeste und Informationsveranstaltungen in den Sparten Wind-, Solar- und Bioenergie sowie Geothermie. Darüber hinaus liegt der Fokus der Veranstaltungen auf den Themen Elektromobilität, Wasserstoff und Energieeffizienz sowie auf der Speicherung von erneuerbaren Energien.

So fand am 26. April dieses Jahres der Tag der Erneuerbaren Energien unter dem Motto „10 Jahre EnergieTag MV – ganz klar. Erneuerbar.“ natürlich auch im Solarzentrum in Wietow statt. Lesja Ihm und ihr gesamtes Team hatten weder Kraft noch Mühe gescheut, an diesem Tag ihren interessierten Besuchern in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr ein umfangreiches vielseitiges Paket mit vielen Partnern anzubieten.

Zu verschiedenen Energiemodulen fanden vier Workshops mit folgenden Themen statt:

- Sonnenenergie nutzen – alles, was man wissen sollte
- Photovoltaik und Kleinwindanlagen – der Weg zur Unabhängigkeit
- Infrarot-Heizung – eine Alternative
- Welche Heizung für mein Haus – moderne Heizsysteme im Vergleich

Ein Hauptthema war an diesem Tag der Erneuerbaren Energien die Nutzung der Photovoltaik in der Landwirtschaft. Ein Zauberwort ist „Agri-PV“ – eine Technologie, die das Ziel hat, sowohl landwirtschaftliche Flächen für die Nahrungsmittelproduktion durch Photosynthese als auch die Gewinnung elektrischer Energie durch Photovoltaik zu nutzen. Diese Technologie, bei der die Solarmodule eine Mindesthöhe zur Bodenfläche von zwei Metern haben (bei Durchfahrthöhen von 5 Metern können auch Landmaschinen, wie Mähdrescher, durchfahren), wird inzwischen weltweit verwendet und zum Beispiel in Japan „Solar-Sharing“ genannt. Diese Dualnutzung bietet mehrere Vorteile, darunter die Steigerung der landwirtschaftlichen Produktivität, die Bereitstellung erneuerbarer Energie und die Schaffung neuer Einnahmequellen für Landwirte.



Ein zweites Thema war die Nutzung von Windkraft. Gemeinsam mit dem Lübower Sportverein 66 e. V., der Gesellschaft zur Nutzung erneuerbarer Energien URS mbH & Co. Windpark Lübow KG und dem globalen Hersteller von Windkraftenergieanlagen ENERCON konnte man eine der drei Windkraftträder erklimmen und eine schöne Aussicht auf die Rapsfelder genießen.

Mit im Boot bei diesem Tag der Erneuerbaren Energien in Wietow waren die SeaRanger der Fischereigenossenschaft Wismarbuch eG. Sie haben sich in den letzten Monaten als die „Förster des Meeres“ einen Namen gemacht und konnten Spannendes über den Meeresschutz, die Fischertraditionen und über die alternative Fischzucht „Aquaponik“ an die Frau und den Mann bringen. Mit im Gepäck hatten die Fischer frisch gefangene Meeresbewohner, die im Räucherofen auf dem Gelände des Solarzentrums neben einer selbst gemachten leckeren Soljanka zu einzigartigen Gaumenfreuden im „SolarLokal“ wurden.

Die kleinen Gäste ab sechs Jahren kamen an diesem Tag jedoch ebenfalls nicht zu kurz und konnten energetische Experimente erleben.

Und der Karikaturist Klaus Stuttmann lud zur Vernissage und zum Workshop „Nachhaltigkeit in der Kunst – Generationen stellen aus“ ein.

Die Veranstalter Lesja Ihm und Dr. Ditmar Schmidt waren rundum zufrieden: „Es war für alle Besucher ein sehr interessanter Tag, um Einblicke in die Energiewende Mecklenburg-Vorpommerns zu erhalten. Natürlich freuen wir uns schon auf den nächsten Energietag im Jahr 2026, bei dem wir wieder mit interessanten Aktionen dabei sein werden.“

Ines Raum

Gedenkveranstaltung „80 Jahre Kriegsende am 2. Mai 1945 in Bad Kleinen und Wismar“

Zu Beginn einer Gedenkveranstaltung über das Ende des Zweiten Weltkrieges in der Bad Kleiner Kulturscheune spielte der Leiter der „Klasbachtaler Blasmusik“ Neukloster, Malte Praetorius, mit seinen Söhnen Jonte und Lasse auf der Trompete das von Ludwig Uhland (1787 – 1862) komponierte Soldatenlied „Der gute Kamerad“. Vorher wurden die ca. 80 Besucher gebeten, sich von ihren Plätzen zu erheben, um insbesondere der im Afghanistankrieg gefallenen Bundeswehrsoldaten zu gedenken.

Der renommierte Historiker Christoph Wunnicke hielt im Auftrag der Landeszentrale für politische Bildung einen sehr beeindruckenden Vortrag über das Kriegsende in Westmecklenburg. So gab z. B. ein deutscher Wehrmachtsgeneral seinen Offizieren den Befehl, sich im Kampf mit den Engländern zurückzuhalten. Englische Soldaten sollten schneller in Richtung Ostmecklenburg vordringen, um somit zu verhindern, dass russische Soldaten z. B. Wismar vor den Engländern besetzen. Dank dieser Taktik marschierten die Engländer auch in Bad Kleinen und Hohen Viecheln ein, wo östlich der Kirche auf dem heutigen Parkplatz ein Schlagbaum errichtet wurde. Er trennte die englische und russische Armee voneinander.

In Ventschow stand ein Lazarettzug mit deutschen verwundeten Soldaten. Russische Soldaten befahlen dem Lokomotivführer ohne Lazarettwaggons in Richtung Osten zu fahren. Das meldete der diensthabende Eisenbahner seinen Bad Kleiner Kollegen und bat um Hilfe. Ein englischer Offizier stieg auf eine bereitgestellte Lokomotive, die sofort nach Ventschow fuhr. Mit Hilfe seiner Pistole gab er dem russischen Wachsoldaten den Befehl, sich vom Zug zu entfernen. In Bad Kleinen angekommen, wurden die Wehrmachtssoldaten medizinisch versorgt und teilweise in das Wismarer Luftwaffenlazarett am heutigen Friedenshof verbracht.

Danach hatten Zeitzeugen die Möglichkeit der Berichterstattung. Der Schweriner Rainer P. flüchtete mit seinen Eltern aus dem ostpreussischen Königsberg, dem heutigen Kaliningrad. Obwohl er sich für das Kriegsende und die damit verbundenen Schicksale der Flüchtlinge aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten sehr interessiert, wollte er aber über seine eigene Flucht nicht berichten. Seine Eltern bauten in Diedrichsha-

gen bei Uphal ein Wohnhaus mit angebautem Stall und wurden mit Hilfe von 2,5 Hektar Bodenreformland zu Neubausiedlern.

Die aus Stettin stammende und heutige Bürgerin Australiens Ilse Koch wurde als dreizehnjähriges Waisenkind von Gerda und Wilfried Stibbe in Bad Kleinen herzlich aufgenommen. Sie waren selbst Flüchtlinge aus der Neumark, östlich Schwedts/Oder. Über den Suchdienst des Roten Kreuzes fand die damalige Ilse Tomkewitz ihren jetzt im Ruhrgebiet wohnenden Bruder und zog 1952 nach Duisburg. Dort lernte das von meinen Eltern liebevoll genannte „Ilschen“ ihren heutigen Ehemann Heinz Koch kennen, der von einer großen Duisburger Firma nach Australien geschickt wurde, um dort beim Aufbau eines großen Werkes zu helfen.

Die älteste Zeitzeugin war die 99-jährige Liselotte Schwichtenberg aus Bad Kleinen, die ihr erstes Erlebnis mit einem russischen Soldaten schilderte. Er fragte sie nach der Uhrzeit. Daraufhin zog sie den Ärmel ihrer Jacke nach oben. Plötzlich riss dieser russische Soldat von ihrem Handgelenk eine sehr wertvolle Uhr... -

Der von Dr. Bernd Kasten kommentierte 50-minütige Stummfilm „Gott sei Dank, die Amis sind da!“ war sehr beeindruckend. Er dokumentierte den Einmarsch amerikanischer Soldaten in Schwerin. Ein amerikanischer Soldat regulierte z. B. auf der Kreuzung „Spieltordamm“ den Flüchtlingsverkehr und gab einem sehr großen Wehrmachtlastkraftwagen mit sogar auf der Motorhaube sitzenden Soldaten eine Dreiseitensperre damit dieser LKW ohne Halt problemlos zur Werder-Kaserne, dem heutigen Sitz des Landeskommandos der Bundeswehr, fahren konnte. Die Wehrmachtssoldaten konnten sich zunächst in größeren Gruppen in Schwerin frei bewegen, bevor sie in ein Gefangenenlager bei Hagenow interniert wurden.

Nach dieser Gedenkveranstaltung hat der Reservistenverband der Bundeswehr zu einem Erbseneintopf mit Bockwurst eingeladen. Frederic Neuwald und seine Partnerin Claudia kamen aus dem Raum Malchow mit einem NVA-W 50 und einer NVA-Gulaschkanone. Das Essen wurde von allen sehr gelobt und viele Gäste holten sich einen Nachschlag.

Burkhard Stibbe,
Reservistenverband der Bundeswehr



Christoph Wunnicke bei seinem Vortrag: „Kriegsende in Westmecklenburg“ in der Bad Kleiner Kulturscheune

Immer wieder dienstags...

Mit dem Ruhestand verändert sich das Leben – man kann plötzlich Dinge tun, die man schon immer mal machen wollte. Dr. Regina Krüger begann intensiver zu fotografieren und entdeckte dabei ihre Liebe zu Farben- und Lichtspielen in der Natur. Diese besonderen Stimmungen begann sie dann zu malen. Sie besuchte viele Kurse und Workshops, um die verschiedensten Maltechniken besser kennenzulernen. In Malgruppen in Wismar und Bad Kleinen sammelte sie viele Erfahrungen und erlebte, dass das gemeinsame Malen viel mehr ist als nur Bilder zu malen.

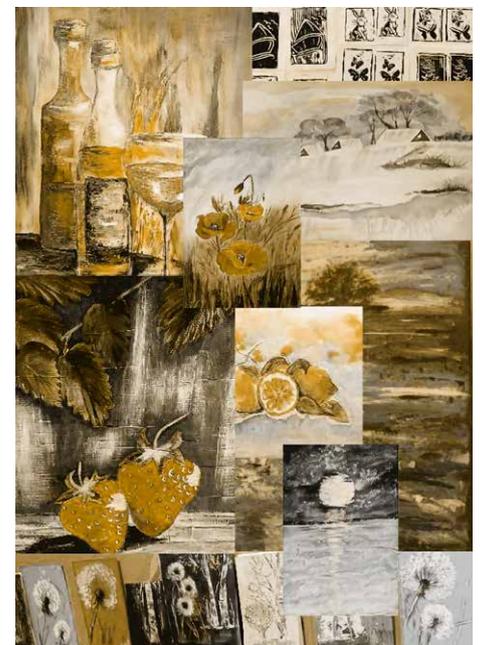
Der Austausch mit kreativen Menschen verändert die Sicht auf viele Dinge und die eigene Selbstwahrnehmung. Vor zwei Jahren gründete Dr. Regina Krüger dann in ihrem Heimatort Dorf Mecklenburg eine Malgruppe. Beginnend mit drei interessierten Frauen sind es jetzt schon acht „Hobbymalerinnen“, die sich jeden Dienstag in der Pfarrscheune treffen, um zu malen. Bei schönem Wetter geht's mit dem Skizzenbuch in die Natur. Ob mit Aquarell- oder Acrylfarben, mit Spachtel oder Pinsel, sogar Linolschnitt und Seidenmalerei standen schon auf dem Plan, immer entstehen ganz persönliche Bilder, die Reginas Moto entsprechen: „Malen ist das mit der Freude und den Farben – nicht das mit dem Ärger und dem Grau!“

Inzwischen treffen sich die „Dienstagsmalerinnen“ mit anderen Malgruppen, besuchen zusammen Ausstellungen oder sind Gast bei dem Poeler Maler Joachim Rozal in seinem Atelier, der aber auch gerne mal dienstags in die Pfarrscheune kommt.

Geplant ist ein kreatives Wochenende mit dem Besuch eines Malkurses oder Workshops mit viel Zeit für Kreativität und dem Austausch mit Gleichgesinnten. Und es ist eine Ausstellung im Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg oder in der Bibliothek geplant!

Wenn sich jemand angesprochen fühlt, mitzumachen, dann schauen Sie gerne mal vorbei – immer wieder dienstags um 10.00 Uhr in der Pfarrscheune Dorf Mecklenburg!

Karin Glaner





Tolle Zusammenkünfte

Ein Nachmittag des Austauschs: Pastor Krause zu Gast beim Seniorenkaffee

Am 7. April fand im Rahmen unseres traditionellen Kaffeekränzchens ein besonderer Austausch mit Pastor Krause statt. Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen des Glaubens, der Geschichte der Kirche und der aktuellen Entwicklungen in der Gemeinde.

Pastor Krause begann mit einem eindrucksvollen Bild von Michelangelo, das Gott und Jesus darstellt. Er nutzte das Kunstwerk, um zu zeigen, wie sich der Glaube im Laufe der Jahrhunderte entwickelt hat – von mündlich überlieferten Geschichten hin zur schriftlichen Überlieferung. Besonders spannend war die Präsentation einer der ältesten bekannten Schriftrollen.

Im weiteren Verlauf des Nachmittags beleuchtete Pastor Krause die Vielfalt christlicher Glaubensrichtungen – darunter die katholische, griechisch-orthodoxe und evangelische Kirche. Ein besonderer Fokus lag auf der Bibelübersetzung Martin Luthers, die nicht nur für den Glauben, sondern auch für die Entstehung einer einheitlichen deutschen Schriftsprache von enormer Bedeutung war.

Auch die heutige kirchliche Zusammenarbeit kam zur Sprache. Pastor Krause erklärte die Entwicklung hin zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland mit Schwerin als Bischofssitz. Hier wurden vormals eigenständige Kirchen, wie die Pommersche, Mecklenburger, Hamburger, Lübecker und Flensburger Kirchen zusammengeführt – ein Zeichen für gelebte Ökumene.

Sehr lebendig berichtete Pastor Krause zudem von den Aktivitäten unserer Gemeinde. Besonders der stimmungsvolle Weihnachtsgottesdienst der 8. und 12. Klassen sowie die besinnliche Adventszeit wurden hervorgehoben. Auch der traditionelle Frühjahrsputz auf dem Kirchengelände fand Erwähnung. Mit großem Dank wurde das Engagement des Ehepaars Hempel gewürdigt, das sich für die Restaurierung von Kanzel und Altar eingesetzt hatte.

Eine angeregte Diskussionsrunde schloss sich an. Eine Seniorin interessierte sich für den persönlichen Werdegang von Pastor Krause, was auf großes Interesse stieß. Eine andere Teilneh-



merin brachte den Gedanken ein, dass die Welt ein besserer Ort wäre, wenn sich alle Menschen an die „Zehn Gebote“ hielten. Auch das Thema Kirchnaustritt wurde angesprochen – Pastor Krause verwies dabei auf die finanzielle Belastung durch die Kirchensteuer und regte an, über alternative Modelle wie in Italien (z. B. eine Kultursteuer) nachzudenken.

Kritische Themen wurden ebenfalls nicht ausgespart: Pastor Krause betonte, dass im Umgang mit Fällen von Missbrauch besonders sorgfältig hingesehen werden müsse, insbesondere wenn Kinder Erwachsenen anvertraut werden.

Am Ende des Nachmittags zeigten sich alle Teilnehmerinnen sehr zufrieden. Es war ein anregendes und informatives Treffen, das viele neue Impulse lieferte. Ein herzliches Dankeschön gilt Pastor Krause für seine Zeit und Offenheit.

Ein Nachmittag voller Erinnerungen – Kaffeekränzchen im Kreisagrarmuseum Dorf Mecklenburg

Am 5. Mai 2025 fand unser traditionelles Kaffeekränzchen an einem ganz besonderen Ort statt: im liebevoll gestalteten Kreisagrarmuseum von Dorf Mecklenburg. Bereits zur Begrüßung durch Herrn Dr. Berg und die anwesenden Seniorinnen lag eine erwartungsvolle, fröhliche Stimmung in der Luft. Den Auftakt bildete ein gemeinsames Lied – was hätte besser zum Thema des Tages gepasst als das beliebte mecklenburgische Heimatlied „Wo die grünen Wiesen leuchten weit und breit“?

Bei Kaffee und Kuchen begann der gemütliche Teil des Nachmittags. Das Museumspersonal hatte mit viel Liebe zum Detail eine wunderschöne Kaffeetafel vorbereitet, die zum Verweilen einlud. Ein besonderer Genuss war der selbst gebackene Kuchen von Helge Kuschel – herzlichen Dank, liebe Helge, das war einfach köstlich!

Im Anschluss übernahm Dr. Berg auf angenehme und lockere Weise die Gestaltung des weiteren Programms. Mit großer Begeisterung begleiteten die Seniorinnen seine Ausführungen zu alten Fotos und Erinnerungen. Einige von ihnen konnten sogar aktiv zur Identifikation von abgebildeten Personen beitragen – eine Seniorin erkannte sich selbst als jungen Lehrling wieder. Gemeinsam begaben wir uns dann auf eine spannende Zeitreise durch die Geschichte unseres Dorfes. Beginnend vor dem Ersten Weltkrieg, führte uns Dr. Berg durch die Jahrzehnte: Wir sahen die alte Schule, die Molkerei von 1875, den Krug hinter der Bahn, den ehemaligen Konsum und vieles mehr. Auch wichtige Meilensteine, wie die Eröffnung der Mühle im Jahr 1969 und der Mehrzweckhalle 1994, wurden in Bildern und Erzählungen lebendig.

Besonders rege wurde es beim Austausch über Jugendweihen, die Aufnahme der Thälmann-Pioniere oder die Arbeiterfestspiele 1980 – viele Gesichter wurden wiedererkannt, alte Erinnerungen aufgefrischt. Ein weiteres Highlight war der Besuch eines russischen Schiffes im Hafen, dessen Besatzung die LPG besichtigte. Einige Mitglieder der LPG durften sogar das Schiff besuchen – eine große Ehre damals.

Auch die Entwicklung der Molkerei, die einst als modernste ihrer Zeit galt, wurde thematisiert. Mit dem Übergang von der DDR zur Bundesrepublik übernahm Bauer Tacke die damalige Milchviehanlage – heute ist dort der Bio-Hof Tacke ansässig. Ein Gruppenbild aus der Gärtnerei Urban mit Lehrlingen aus dem 1. bis 3. Lehrjahr rief bei Edelgard Wendt besonders große Freude



hervor – sie entdeckte sich selbst unter den jungen Gesichtern.

Wir bedanken uns herzlich beim Team des Museums und ganz besonders bei Herrn Dr. Berg für diesen wunderbaren, unterhaltsamen und geschichtsträchtigen Nachmittag. Es war für alle Seniorinnen ein rundum gelungener Tag voller Erinnerungen und Begegnungen.

Aktuelle Veranstaltungen

Unser Angebot für eingesessene Mecklenburger, unsere Karower und andere Interessenten unserer Gemeinde

Afrika hautnah – Kaffeekränzchen in der Pfarscheune – Bildervortrag mit Marlies und Dr. Rainer Fust am Donnerstag, dem 5. Juni 2025

Auf eigene Faust durch Afrika – mit Geländewagen und Dachzelt von echten, wilden Erlebnis. Wir tauchen ein in ein unvergessliches Abenteuer! Marlies und Dr. Rainer Fust, leidenschaftliche Afrika-Reisende, nehmen uns mit auf ihre außergewöhnliche Reise durch den Süden des afrikanischen Kontinents – abseits der ausgetretenen Pfade. Wir erleben faszinierende Tierbeobachtungen, entdecken grandiose Landschaften und lernen interessante Menschen kennen, die das Leben in Ländern, wie Botswana, Namibia, Sambia und Simbabwe, prägen. Diese Reise ist mehr als nur ein Abenteuer – sie ist eine Entdeckungstour zu den wahren Schätzen Afrikas, die wir durch ihre eindrucksvollen Bilderreise hautnah miterleben werden. Ein Nachmittag voller Geschichten, Fernweh und Gemeinschaft – bei einer gemütlichen Tasse Kaffee und leckerem Kuchen.

Bitte bringt ein eigenes Kaffeegedeck mit!

Anmeldungen bitte telefonisch bis zum 28. Mai 2025 unter der Nummer: 0157 59522613 (sollte man mal die Anmeldung vergessen haben, ist man trotzdem herzlich eingeladen).

Spielnachmittag + Entspannung oder Nervenkitzel = geistige Fitness

■ jeden Donnerstag, 13.30 bis 16.00 Uhr

Hey, Sportsfreunde, wo macht Ihr Euren Sport?

■ Sport im Hort – im Alter fit bleiben

■ jeden Dienstag, 16.30 bis 17.30 Uhr

Seniorenrat/Grenzemann



Wir feiern
Kinderfest

JUNI | SPIELPLATZ
01 | BARNEKOW
10 - 14 UHR

- KINDERSCHMINKEN
- GLÜCKSRAD MIT TOLLEN PREISEN
- ZUCKERWATTESTAND
- DOSENWERFEN
- 4 GEWINNT XXL OUTDOORSPIEL
- TORWANDSCHIESSEN
- KUCHENBASAR VOM SENIORENTREFF
- WAFFELBÄCKEREI
- GETRÄNKE- UND VERPFLEGUNGSSTAND DER JUGENDFEUERWEHR
- FAHRTEN MIT DEM FEUERWEHRAUTO
- SPRITZWAND DER FEUERWEHR

KOMMT VORBEI UND HABT SPASS

EUER SOZIALAUSSCHUSS UND DIE FFW



Einladung zum Schnuppersegeln

Du hast Lust Segeln zu lernen, wir können es Dir beibringen.




Wann: Samstag, 7. Juni 2025, von 11 bis 16 Uhr
Wo: Uferweg 2, 23996 Hohen Viecheln

Wer sind wir?
Wir sind ein Sportverein und betreiben Segelsport. Das bedeutet, hier lernst Du nicht nur Segeln, Du lernst altersgerecht schnelles und taktisches Segeln.

Was bringst Du mit?
Du solltest schon schwimmen können und eingeschult sein! Hast Du Spaß am Sport und Interesse an Wettkämpfen? Dann komm vorbei und probiere es aus!



Kontakt: E-Mail: jugend@svhv.de · <http://www.svhv.de>



KITA „Zwergenstübchen“ TRESSOW

WIR FEIERN



Jahre

28. Juni 2025 ab 10.00 Uhr

Dieses Jubiläum möchten wir mit allen Kindern, Familien, Eltern, Großeltern, ehemaligen Kindern, Kollegen und vielen anderen Gästen feiern.

Motto:
GESTERN – HEUTE – MORGEN

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Für das leibliche Wohl und bunte Unterhaltung ist bestens gesorgt.




Radeln durch den Frühling und nebenbei auch noch Kunst genießen

Das ist der Plan der Frühlingsradtour 2025. Der Heimatverein Bad Kleinen lädt ein zu einer geführten Radtour.

Termin: Sonntag, 8. Juni 2025
Startzeit: 10.00 Uhr

Start und Ziel: Touristinfo gegenüber dem Bahnhof (Gallentiner Chaussee 2, Bad Kleinen)

Streckenlänge: circa 39,9 km

Unkostenbeitrag: 2 Euro, vor Ort zu entrichten

Voraussetzung: ein verkehrssicheres Fahrrad (!), Kondition, Lust und gute Laune, bei Bedarf Verpflegung und eine Tüte Sonnenschein :-)





Monika Benz	Bad Kleinen	70.	am	9. Juni
Hartmut Stuhr	Bad Kleinen	70.	am	12. Juni
Heidi Trieglaff	Bad Kleinen	75.	am	13. Juni
Renate Stanke	Bad Kleinen	70.	am	16. Juni
Gerda Magholder	Bad Kleinen	90.	am	24. Juni
Michael Nehls	Bad Kleinen	70.	am	26. Juni
Karl-Heinz Flägel	Bad Kleinen	70.	am	29. Juni
Brigitte Lemke	Bad Kleinen	75.	am	30. Juni
Hans-Joachim Siedenschnur	Groß Woltersdorf	90.	am	1. Juni
Andreas Landsmann	Groß Woltersdorf	70.	am	1. Juni
Günter Pruschitzki	Klein Woltersdorf	75.	am	26. Juni
Joachim Ohl	Krönkenhagen	70.	am	5. Juni
Günther Timm	Bobitz	85.	am	2. Juni
Joseph Sawiaczinski	Bobitz	75.	am	8. Juni
Renate Ott	Bobitz	70.	am	10. Juni
Editha Brandt	Bobitz	80.	am	16. Juni
Bernhard Urban	Bobitz	75.	am	19. Juni
Hans-Peter Lorenz	Bobitz	70.	am	21. Juni
Monika Tennstedt	Dallendorf	70.	am	26. Juni
Marina Ritschel	Lutterstorf	70.	am	24. Juni
Hartmut Heine	Dorf Mecklenburg	80.	am	10. Juni
Wolfgang Borsdorf	Dorf Mecklenburg	70.	am	16. Juni
Jürgen Beutz	Dorf Mecklenburg	70.	am	17. Juni
Brigitte Treig	Dorf Mecklenburg	75.	am	23. Juni
Helga Tschäge	Dorf Mecklenburg	85.	am	28. Juni
Brigitte Steinert	Dorf Mecklenburg	80.	am	29. Juni
Helmut Wegner	Karow	80.	am	13. Juni
Monika Pabsdorf	Karow	75.	am	18. Juni
Irmgard Bengtsson	Karow	70.	am	28. Juni
Helga Lude	Hohen Viecheln	80.	am	24. Juni
Anita Magholder	Hohen Viecheln	75.	am	29. Juni
Hans-Joachim Teßmann	Lübow	90.	am	3. Juni
Gerd Gayde	Lübow	75.	am	8. Juni
Margot Engel	Lübow	75.	am	11. Juni
Gudrun Marschinkowski	Lübow	85.	am	14. Juni
Joachim Graß	Lübow	70.	am	25. Juni
Renate Von Elling	Tarzow	75.	am	6. Juni
Klaus Nigriny	Wietow	75.	am	30. Juni
Burkhard Behmert	Klüssendorf	85.	am	28. Juni

Wir wünschen allen Geburtstagskindern, auch den hier nicht genannten, für das neue Lebensjahr beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Ehe-Jubiläen

Das Fest der **Goldenen Hochzeit** (50 Jahre) feiern:

Detlef und Regina Finger am 6. Juni in Karow

Wir gratulieren ganz herzlich.

Ausstellungsstück des Monats

Kaffeekanne „Zur Silberhochzeit“



Da viele im „Wonnemonat Mai“ heiraten, finden dann auch etliche Silberhochzeiten im Mai statt. Die Kaffeekanne zeugt davon, dass manche Familien dieses Fest sehr feierlich gestalteten – mit extra angefertigtem Geschirr. Zur grünen Hochzeit war es nicht unüblich, dass das Brautpaar – wenn die finanziellen Verhältnisse es zuließen – neues Geschirr und Besteck bekam. Schließlich musste ja ein neuer Hausstand eingerichtet werden. In diesem Fall wurde auch zur Silberhochzeit investiert – und bei dem Fest präsentiert. Man zeigte den Gästen, was man sich leisten kann bzw. zu was man es gebracht hatte. Heutzutage macht man die Einzigartigkeit des Tages weniger am Geschirr fest, sondern an vielen anderen Dingen, wie Deko oder kleinen Geschenken für die Gäste. Aber nach wie vor ist der Mai mit seiner Blütenpracht und den vielen frischen Grüntönen in der Natur ein bevorzugter Hochzeitsmonat.



Veranstaltungen im Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg

Gemäldeausstellung: „Mensch und Natur“

Noch **bis zum 29. Juni 2025** ist im Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg eine Ausstellung der Malgruppe Wismar der Kreisvolkshochschule Nordwestmecklenburg zu sehen. Aktive und ehemalige Mitglieder zeigen ihre besten Arbeiten der Kurse 2024 und vom diesjährigen Frühjahrskurs. Der Kurs wird seit 2024 von Ingmar Bruhn – Künstler aus Dambeck – angeleitet. Dieses Jahr wurden die Bilder unter dem Thema „Mensch und Natur“ ausgewählt.



Bilder-Frühstück

am **19. Juni 2025 um 9.00 Uhr** – die LTA in Dorf Mecklenburg

Vortrag „Historiker in Sizilien“

am **19. Juni 2024 um 14.30 Uhr**
mit Kaffee und Kuchen



Steckenpferd-Rennen und Traktorfahren: Alte Kinderspiele am Familientag „Wie zu Omas Zeiten“

Kein Handy, keine Hüpfburg, keine Medien – so war die Kindheit unserer (Ur-)Großeltern. Spaß gab es dennoch jede Menge, z. B. mit Sackhüpfen, Reifentreiben oder auch Steckenpferd-Rennen. Solche und andere Kinderspiel-Klassiker laden ein zum Ausprobieren und zum Mitmachen – am Samstag, dem **21. Juni 2025, ab 10.00 Uhr** im Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg. Groß und Klein erwartet an diesem Tag zudem ein echtes Oldtimer-Karussell. Traktoren und alte Fahrzeuge, wie ein Trabant und zwei LKW, dürfen dabei nicht nur bestaunt werden, sondern es gibt die Möglichkeit, einmal mitzufahren. Der Eintritt kostet 4 Euro.



Genuss für Leib und Seele – entdecken Sie das Klostercafé Gut Saunstorf!

Verweilen Sie einen Augenblick, atmen Sie tief durch und spüren Sie: Hier, im stilvollen Buddha-Haus des Klosters Gut Saunstorf, wird aus jedem Besuch ein Fest für alle Sinne. Unser Motto „Genuss für Leib und Seele“ ist nicht nur ein Slogan, sondern gelebte Philosophie: Bei uns erwartet Sie höchste Bio-Qualität – von herzhaften Köstlichkeiten über liebevoll gebackene Kuchen bis hin zu aromatischen Kaffeespezialitäten.

Ambiente & Atmosphäre

Tauchen Sie ein in eine Welt der Stille und Inspiration. Sanftes, modernes Ambiente, großzügige Sitznischen und eine romantische Sonnenterrasse mit grünem Weitblick über Teich und Rondell laden zum Träumen ein. Im Hintergrund erklingen meditative Klänge und moderne Kompositionen – an besonderen Tagen verzaubert Live-Handpan-Musik den Raum. Ob Sie allein, zu zweit oder mit der ganzen Familie kommen: Im Klostercafé finden Sie einen geschützten Rückzugsort, um das Alltagsrauschen hinter sich zu lassen und intime Stunden mit Ihren Liebsten zu genießen.

Unsere Highlights:

Lassen Sie sich von unserer kleinen, feinen Karte überraschen – alles in hochwertiger Bio-Qualität:

- GenussStückchen: mit Liebe selbst gebackene, variierende Kuchen und Torten
- Frischekick: knackige Salatkreationen mit saisonalen Kräutern und hausgemachtem Dressing
- Seelenschmeichler: wärmende, wechselnde Suppe aus frischem Gemüse der Saison
- Herzhaft verpackt: vegetarische und fleischgefüllte Pies, serviert auf einem bunten Salatbouquet
- Buddhas Versuchungen: Cocktail-Interpretationen, wie Hugo, Gin Tonic & Aperol Spritz

Süße GenussStückchen & Kaffeekunst

Unsere hausgemachten Kuchen werden fast täglich frisch gebacken – von saftigen Obstkuchen bis zu zarten Sahnetorten. Einige unserer regelmäßigen Highlights: aromatische Mocca-Torte, fruchtige Schoko-Quark-Torte und vegane Zitronentarte mit Fruchttopping. Dazu reichen wir fair gehandelten Bio-Kaffee, ausgewählte Bio-Tees und fruchtige Limonaden zum Abrunden. Für Liebhaber kräftiger Aromen bieten wir auch klassische Kaffeespezialitäten mit einem Schuss Alkohol: den traditionellen Pharisäer mit Rum und Sahne sowie unseren samtigen Kaffee Amaretto.



Cocktail-Momente im Kloster

Ob als Aperitif zum Gespräch oder als krönender Abschluss eines Tages: Unsere Buddha-Signature-Cocktails sind kleine Kunstwerke für Gaumen und Auge:

- Buddha's Wilder Traum (Hugo-Interpretation mit feiner Holundernote)
- Buddha's Erwachen (kristallklarer Gin Tonic mit überraschender Würze)
- Buddha's Abendrot (spritziger Aperol-Twist für sonnige Stunden)

Ihr Ausflug ins Kloster

Das Klostercafé des Klosters Gut Saunstorf in der Alten Dorfstraße 11 in 23996 Saunstorf öffnet seine Türen von Donnerstag bis Sonntag, jeweils von 14.00 bis 20.00 Uhr. Gönnen Sie sich in dieser Oase einen Ausstieg aus dem Alltag – mit Freundinnen, einem Familiennachmittag, einem meditativen Solo-Besuch oder zum Ausklang eines arbeitsreichen Tages. Entdecken Sie, wie „Genuss für Leib und Seele“ Sie belebt, inspiriert und bereichert. Wir freuen uns, Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen – willkommen im Klostercafé, wo jeder Bissen und jeder Ton die Seele streichelt!

www.klostercafe-saunstorf.de

Anzeige

Klostercafé
KLOSTER GUT SAUNSTORF

Genuss für Leib und Seele

✿ **Unsere Highlights** ✿

- ✓ **GenussStückchen:** selbst gebackene Kuchen und Torten
- ✓ **Frischekick:** knackige Salatkreationen
- ✓ **Seelenschmeichler:** wärmende, saisonale Suppen
- ✓ **Herzhaft verpackt:** vegetarische und fleischgefüllte Pies auf Salatbouquet
- ✓ **Buddhas Versuchungen:** Cocktailklassiker, wie Hugo, Gin Tonic & Aperol Spritz




Do – So
14 – 20 Uhr

zertifiziertes
Bio-Café



Unsere Karte, aktuelle Infos & mehr:
www.klostercafe-saunstorf.de
Alte Dorfstraße 11, 23996 Saunstorf

Herbert Rohbeck

* 04. April 1935 † 18. März 2025

Die herzliche Anteilnahme so vieler Menschen beim Abschied von meinem lieben Mann, Papa und Opa erfüllt mich und meine Familie mit großer Dankbarkeit.

Danke für jeden liebevoll geschriebenen Brief, die Geldspenden, die wunderschönen Blumen und Kränze, für jeden Händedruck und jedes tröstende Gespräch.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Trendel für die einfühlsame Begleitung in den schweren Stunden sowie Frau Lehnert für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Wir danken außerdem der Praxis Dr. Dagge für die jahrelange Betreuung, Dr. Böckmann, dem ASB Bad Kleinen und dem Pflegeheim "Am Lewenberg".

Im Namen aller Angehörigen

Elisabeth Rohbeck

Bad Kleinen, im April 2025



Pfingsten – Fest der Begeisterung

Der Schlusspfiff ertönt. Jubel braust auf. Die Spieler auf dem Feld jubeln, die Anhänger der Mannschaft, die den Aufstieg geschafft hat, stürmen das Spielfeld. Menschen liegen sich in den Armen, die einander nicht kennen. Selbst, wer nicht im Stadion dabei war und Fernsehbilder sieht, kann die überbordende Freude, die unbändige Begeisterung spüren.

Schau, was ich gefunden habe! Ein Kind steht mit leuchtenden Augen vor mir. Freudestrahlend, ja verzückt über den Fund, den es in den Händen hält. Die Hände sind zu einer schützenden Hülle geformt. Als das Kind sie öffnet, entdecke ich einen Schmetterling. Schon im nächsten Moment fliegt er davon. Wir schauen ihm nach. Worte brauchen wir keine, um einander unsere Begeisterung über diesen einmalig schönen Moment zu zeigen.

Pfingsten, das Fest, das wir Anfang Juni feiern, erzählt von solcher Begeisterung. Es erzählt von Menschen, die ergriffen werden vom Geist der befreienden Botschaft Christi. Jesus ist lebendig



Bild KI-generiert (DALL-E von OpenAI)

und die verbindende Kraft der Liebe Gottes zu jedem Menschen, die können wir spüren. Sie ergreift unser Herz, unsere Gedanken, unser Gemüt. Manches, das uns bisher trennte, wird unwichtig. Viel wichtiger ist doch das, das uns

verbindet! Wenn wir von Gottes Liebe zu jedem Menschen sprechen, dann ist doch diese Liebe auch zwischen uns lebendig! Menschen können sich in den Armen liegen, die einander nicht kennen. Und mancher zeigt dem anderen das Verborgene, gut Gehütete und Geschützte, das sich dann wie ein Schmetterling in die Lüfte erhebt und endlich sichtbar wird.

Die Botschaft von der verbindenden Kraft der Liebe Gottes lässt Menschen einander mit anderen Augen sehen. Mit den Augen, die das Verbindende, nicht das Trennende suchen und dies feiern. Pfingsten ist eine gute Gelegenheit, diesen Blick wieder zu wagen.

Das ist heilsam in einer Zeit, in der so viel Trennendes zwischen die Menschen gestreut wird. Eine gute Gelegenheit, neue Blicke zu wagen. Lassen wir uns anstecken. Werden wir zu Begeisterten.

Frohe und gesegnete Pfingsten wünscht

Ihr Pastor Jens Krause

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dorf Mecklenburg



Gottesdienste

- 15. Juni, 10.00 Uhr: Gottesdienst
- 29. Juni, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Gemeindenachmittag

- 4. Juni, 14.30 bis 16.00 Uhr

Frauenfrühstück

- jeden zweiten Donnerstag im Monat um 8.30 Uhr in der Pfarrscheune

Kinderkirche

- 1. bis 6. Klasse, dienstags 14.15 bis 15.15 Uhr in der Pfarrscheune

Scheunenmugge mit „Saitenspinner“

Die sechs Musiker präsentieren Norddeutsches, Irish Folk, 1930er-Jahre und vieles mehr.

- Mittwoch, 18. Juni, 19.30 Uhr
- Pfarrscheune Dorf Mecklenburg

Vermietung einer Wohnung im Pfarrhaus

Im Pfarrhaus Dorf Mecklenburg ist eine Wohnung zu vermieten. Die Wohnung befindet sich im Erdgeschoss, verfügt über 2 Zimmer, Küche und Bad. Die Wohnungsgröße beträgt 55 m². Ein Teil des Pfarrgartens kann bei Interesse nach Absprache zur Nutzung überlassen werden. Hilfe bei der Grundstückspflege ist gern gesehen. Nähere Informationen erteilt Pastor Krause.

Zum Vormerken:

Gemeindefest in Dorf Mecklenburg am 6. Juli, 14.00 Uhr

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Lübow



Gottesdienste

- 1. Juni, 11.00 Uhr: Gottesdienst
- 22. Juni, 11.00 Uhr: Gottesdienst

Kinderkirche

- 1. bis 4. Klasse, montags, 14.00 bis 15.00 Uhr in der Schule

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Hohen Viecheln



Gottesdienste

- 1. Juni, 9.30 Uhr: Gottesdienst
- 15. Juni, 14.00 Uhr: Hofgottesdienst bei Familie Stibbe, Bad Kleinen, Hohen Viecheler Chaussee 2
- 22. Juni, 18 Uhr: Vesper

Kinderkirche

- Hohen Viecheln: 1. bis 6. Klasse, einmal im Monat, montags 16.00 bis 17.00 Uhr, im Pfarrhaus, nächster Termin: 23. Juni
- Bad Kleinen: 1. bis 6. Klasse, zweimal im Monat, mittwochs von 14.00 bis 15.30 Uhr, an der Schule, nächste Termine: 11. und 25. Juni

Seniorenvormittag im Hohen Viecheler Pfarrhaus

- jeden dritten Freitag im Monat von 9.30 bis 11.00 Uhr

Einladung zum Café Pfarrgarten

Unser Café Pfarrgarten lädt zur vierten Saison ein. Bis in den September hinein wird das Café an jedem Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet sein.

Sprechzeiten im Pfarrhaus Hohen Viecheln mit Pastorin Raatz bzw. mit Pastor Krause:

- donnerstags von 11.00 bis 12.30 Uhr

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dambeck-Beidendorf



Gottesdienste

- 8. Juni, 10.00 Uhr: Gottesdienst zur Konfirmation in Beidendorf
- 14. Juni, 14.00 Uhr: Gottesdienst im Pfarrgarten Dambeck mit dem Regionalorchester der Evangelischen Musikschule
- 20. Juni, 19.00 Uhr: Eröffnungsveranstaltung der 875-Jahr-Feier von Beidendorf, Kirche Beidendorf

- 29. Juni, 10.00 Uhr: Gottesdienst im Pfarrgarten Dambeck

Gemeindefest auf dem Dambecker Pfarrhof

- Samstag, 14. Juni, ab 14.00 Uhr

Mit dem Regionalorchester der Evangelischen Musikschule Wismar feiern wir unser Gemeindefest mit Kaffee und Kuchen, Tombola, Spielen und Singen mit dem Posaunenchor. Bitte ein eigenes Kaffeegedeck und Dinge für die Tombola mitbringen. Über Kuchenspenden freuen wir uns!

Festwochenende 20./21. Juni in Beidendorf

- Freitag, 20. Juni, Beginn: 19.00 Uhr
Wir feiern 875 Jahre Beidendorf, 70 Jahre Beidendorfer Feuerwehr und 30 Jahre Jugendfeuerwehr Beidendorf mit interessanten Vorträgen, Musik und anschließendem Sektempfang mit dem Posaunenchor vor der Kirche
- Samstag 21. Juni, 14.00 Uhr
Festumzug durch Beidendorf, anschließend Programm im Zelt und auf dem Festplatz, abends Tanz mit DL Bechi

Unsere Gemeindegruppen

- Die **Kinderkirche**, 1. bis 6. Klasse, trifft sich in Dambeck mittwochs alle 14 Tage von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Pfarrscheune, nächste Termine: 4. und 18. Juni
- **Posaunenchor** trifft sich dienstags von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Dambecker Pfarrscheune. Neue Bläser sind immer willkommen.
- Der nächste **Seniorenachmittag** findet am Donnerstag, dem 12. Juni, um 15.00 Uhr in der Dambecker Pfarrscheune statt.
- **Kreative Arbeiten mit der Bibel**, nächster Termin: Mittwoch, 25. Juni, 19.30 Uhr in der Dambecker Pfarrscheune, mit Doris Weinhold

Zum Vormerken:

- Festspielkonzert am 25. Juli 2025 in der Beidendorfer Kirche

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen



Gottesdienste

- 1. Juni, 10.00 Uhr: Kirche Gressow
- 8. Juni, 10.00 Uhr, Pfingsten: Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 15. Juni, 10.00 Uhr: Kirche Gressow
- 22. Juni, 10.00 Uhr: Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 29. Juni, 10.00 Uhr: Kirche Gressow

Chor in allen Schulwochen, montags, 19.00 Uhr im Pfarrhaus Gressow, für alle, die gern singen – Vorkenntnisse sind nicht notwendig

Hauskreis dienstags um 19.30 Uhr bei Familie H. Hanf, Friedrichshagen – reden, hören, singen, beten, Leben teilen

Bibel vorgelesen für Erwachsene

(lesen, hören, Fragen stellen) immer mittwochs 19.00 bis 20.00 Uhr im Pfarrhaus Gressow, mit Abendmahl

Seniorenachmittag am 12. Juni um 15.00 Uhr im Pfarrhaus: Andacht, Gespräch, Kaffeetafel

Konzert in der Kirche Friedrichshagen

- Pfingstmontag, 9. Juni, um 15.00 Uhr: „Wuppertaler Kurrende“ – Chormusik aus verschiedenen Jahrhunderten, Leitung: Lukas Baumann, Dazwischen an der Orgel Jens-Peter Enk
- Sonntag, dem 29. Juni, um 17.00 Uhr: „Die German Gents“ – ein Quartett aus Berlin mit „Heute Nacht oder nie“, Acapella-Musik von vier jungen Männern mit Jazz, Rock'n'Roll, Musik der 1920er-Jahre bis hinein in die 1970er

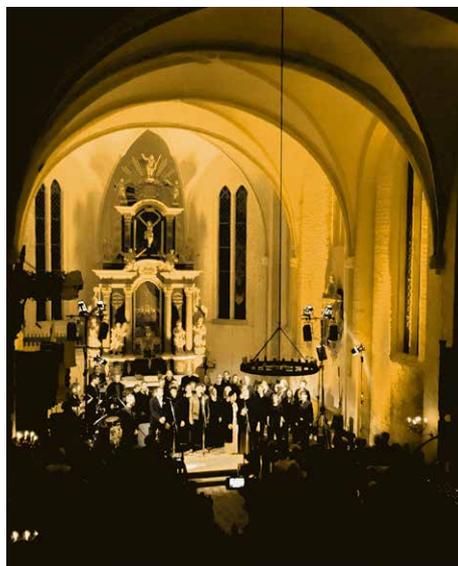
Eintritt ist wie immer frei, um Spenden wird gebeten.

Regionales Kindercamp in Friedrichshagen für 1. bis 6. Klasse, 28./29. Juni

„Brücken? Bauen!“ – Zelt, Lieder, Programm, Freunde, mehr Infos und Anmeldung im Pfarrhaus Gressow und auf der Website

Immer aktuell: Ihre Kirchengemeinde im Netz. www.kirche-gressow-friedrichshagen.de

Gemeindepädagoge Jens Wischeropp



Kirche Gressow, Konzert im Vorfeld des 500. Reformationsjubiläums, September 2016

Unterregion Wismar Süd

– das sind die Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Dambeck-Beidendorf, Dorf Mecklenburg, Hohen Viecheln und Lübow

Termine für Konfirmandinnen und Konfirmanden

- 8. Juni (Pfingstsonntag), 10.00 Uhr: Konfirmationsgottesdienst in Beidendorf

Zum Vormerken:

- „Fette Weide“ im Kloster Tempzin 20. bis 22. Juni 2025
- Kindercamp in Tressow 28. bis 29. Juni 2025
- FamilienCamp in Mirow bei Weseberg 26. bis 28. September 2025

Infos und Kontakt

- bei unserer Gemeindepädagogin für die Unterregion Julia Hofheinz: julia.hofheinz@elkm.de oder mobil: 01515 4265698

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Warin-Bibow-Jesendorf

Gottesdienste und Veranstaltungen

- Donnerstag, 12. Juni, 10.00 Uhr, Warin, Diakonie-Pflegeheim
- Samstag, 21. Juni, ab 15.00 Uhr, Warin, Johannifest, Haus der Zukunft/Pfarrgarten/Kirche – Bitte informieren Sie sich zum Ablauf im Gemeindebrief, den Infokästen, Sozialen Medien usw.!
- Freitag, 27. Juni, 18.00 Uhr, Jesendorf, Wochenklang
- Samstag, 28. Juni, 10.00 Uhr, Bibow, Jahreshauptversammlung des Kirchenbauvereins mit anschließender musikalischer Überraschung

Infos und Kontakt:

- Internet: www.kirche-mv.de
- Ppush: Kirchengemeinde Warin-Bibow-Jesendorf
- WhatsApp: Kirchengemeinde Warin-Bibow-Jesendorf

Gemeinde Bobitz: Hier ist was los!

Sehr geehrte Mitbürger der Gemeinde Bobitz, bei einem Rundgang durch die Ortschaften mit der AG Heimatgeschichte des SKV Bobitz trafen wir viele Bürger, die sich kritisch, aber auch zum Teil unsachlich, über die Entwicklung in der Gemeinde äußerten. Wir möchten auf diesem Wege deutlich machen, dass ein Vergleich der Gemeinde Bobitz mit ihren 19 Ortsteilen, nicht mit anderen Gemeinden möglich ist. Aussagen, wie „es passierte doch gar nichts“, „was geschieht denn schon in der Gemeinde“, „es ist nichts los“ oder „keiner kümmert sich um die Probleme der Bürger“, können wir nicht kommentiert lassen.

Jeder kann sich an die Abgeordneten wenden, in den Beratungen der Ausschüsse oder der Gemeindevertretung Fragen stellen und sich Informationen holen bzw. auf Probleme aufmerksam machen. Also geht zu den Beratungen! Die Gemeindevertreter sind aktiv und auch die Gemeindeführer pflegen und sanieren ihre Verantwortungsbereiche und beantworten Fragen.

Wir haben über 60 Betriebe und Einrichtungen in der Gemeinde, die Arbeitsplätze in unmittelbarer Nähe anbieten. Es gibt eine Verkaufsstelle, einen tollen Blumenladen, den Salon Holm und nicht zu vergessen eine sehr beanspruchte Arztpraxis, die Physiotherapie, das erweiterte Pflegeunternehmen in Lutterstorf, das Hundekompetenzzentrum und seit dem 1. Mai auch wieder unsere Eisdielen. Nicht viele Gemeinden können das aufweisen.

Ja, Kritik ist berechtigt, wenn es um vernachlässigte Grundstücke oder Gebäude geht. Aber dafür ist die Gemeinde nicht verantwortlich. Wenden sie sich bitte an die Eigentümer, wie dies zum Teil in Tressow oder Klein Krankow geschehen ist. Das wünschen wir uns alle.

In Verantwortung der Gemeinde erinnern wir an die sehr teure Sanierung der Grundschule

(siehe Artikel der Schulreporter im „Wegweiser“). Die teure Unterhaltung der KITAS sowie die Unterhaltung oder der Neubau von Spielplätzen. Zählen Sie bitte mal! Auch unsere Straßen und Wege werden abschnittsweise saniert bzw. begehbar erhalten. Der Umbau der Gebäude zu Wohnheiten in Alt-Bobitz und vor allem die Entstehung eines Mehrgenerationenhauses nach der Sanierung des alten Kindergartens fanden große Anerkennung. Private Wohnheiten in Petersdorf, Tressow, Bobitz und in anderen Ortsteilen nicht zu vergessen.

Wir hoffen alle, dass mit der Entschuldungshilfe von 549.000 Euro weitere Aktivitäten im Baubereich möglich werden. Geplant ist schon einiges. Schauen wir nach Tressow. Der Ausbau der Kläranlage geht voran und die Rohre liegen auch schon bereit zum Verbau. Wir erinnern nochmals an das Gutshaus in Klein-Krankow, wo Eigeninitiative gezeigt wird. Wie viele Maßnahmen und Aktivitäten geschehen im Verborgenen. Dabei denken wir an die KITA in Dambeck, an Wegeausbesserungen, an Sanierungen von Wohnheiten oder auch an das Sportgelände.

Es ist nichts los? Schauen wir auf die umfangreichen Aktivitäten und Angebote der Vereine, der Kirchengemeinde, der Freiwilligen Feuerwehr, des Kulturgartens in Tressow oder auf die Angebote der Volkssolidarität. Sehr vieles belebt das gesellschaftliche Leben. Anmelden und mitmachen lautet unsere Empfehlung.

Wer war bei den Osterfeuern, bei der Walpurgisfeier, bei den sportlichen Veranstaltungen oder auch bei den Dorffesten, die es sicher nicht überall gibt?

Freuen wir uns auf die Angebote zum 875-jährigen Jubiläum in Beidendorf. Seien Sie dabei!

*R. Dopp
AG Heimatgeschichte des SKV Bobitz*

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen



- kostenlos · auf Augenhöhe · unabhängig · von Betroffenen für Betroffene
- jeden zweiten Donnerstag im Monat (mit vorheriger Terminvergabe) in der Gallentiner Chaussee 2, 23996 Bad Kleinen
- Telefon: 0173 3227254
- E-Mail: joerg.boehm@diakonie-nordnordost.de

Schiedsstelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen



Die Sprechstunde der Schiedsstelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen findet jeweils am **zweiten Dienstag im Monat** statt. Der nächste Termin ist der **10. Juni 2025**. Die Schiedspersonen Margrit Ukat und Mario Klein sind in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr im Amtsgebäude, Am Wehberg 17, in Dorf Mecklenburg, tätig.

Kontaktdaten der Schiedspersonen:

- Frau Ukat: margrit.ukat@schiedsfrau.de
- Herr Klein: mario.klein@schiedsmann.de, Tel.: 0173 31 45 404

Skatabend in Dorf Mecklenburg



Unser Skatabend findet jeden zweiten Donnerstag im Monat, d. h. am **12. Juni 2025, um 18 Uhr** in den Räumen der Karl-Marx-Straße 12 (neben der Gaststätte „Am Mühlengrund“) statt.

Gerhard Döhring, Tel. 0171 7404710

Verpackungstonne – wann?

- **Gemeinde Bad Kleinen**
Donnerstag, 19.06.2025
- **Gemeinde Barnekow**
Montag, 16.06.2025
- **Gemeinde Bobitz**
Mittwoch, 18.06.2025
- **Gemeinde Dorf Mecklenburg**
Freitag, 20.06.2025
- **Gemeinde Groß Stieten**
Mittwoch, 18.06.2025
- **Gemeinde Hohen Viecheln**
Donnerstag, 19.06.2025
Ortsteile
Neu Viecheln, Moltow, Hädchenschhof
Freitag, 20.06.2025
- **Gemeinde Lübow**
Montag, 16.06.2025
- **Gemeinde Metelsdorf**
Mittwoch, 18.06.2025
- **Gemeinde Ventschow**
Donnerstag, 19.06.2025



ASB-Seniorenclub Bad Kleinen

Ich lade Sie herzlich zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen und verschiedenen Aktivitäten ein.

Freuen Sie sich auf Kartenspiele, Singen, Gedächtnistraining, Stuhlgymnastik und interessante Gespräche.

- **Wann?** Jeden Dienstag, 14.00 bis 16.30 Uhr
- **Wo?** ASB-Sozialstation Bad Kleinen, Gallentiner Chaussee 3

Der Seniorenclub ist offen für alle! Ein Pflegegrad ist nicht erforderlich.

Am **10., 17. und 24. Juni 2025** bleibt der Seniorenclub wegen Urlaubs **geschlossen**.

Simone Müller

Sozialverband Deutschland



Der Sozialverband/Kreisverband Wismar ist **jeden Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr** in den Räumen der Geschäftsstelle, Lübsche Straße 75 in Wismar, für Hilfesuchende da.

Beratungstermine mit den Rechtsanwälten des Sozialverbandes zu allen Themen des Renten-, Behinderten- sowie Sozialrechts sind separat während der oben genannten Zeit unter Telefon 03841 283033 zu vereinbaren.

Arbeitslosenverband



Ortsverein Bad Kleinen e. V.

Veranstaltungen im „Haus der Begegnung“, Gallentiner Chaussee 3 a (Tel.: 038423/54690)

- Montag, 13.30 Uhr: Gesellschaftsspiele
- Dienstag, 13.30 Uhr: Malen
- Mittwoch, 14.00 Uhr: Vereinsnachmittag
- Donnerstag, 13.30 Uhr: Handarbeitsgruppe

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Landkreises NWM

- 2. und 16. Juni 2025
- 13.00 bis 15.00 Uhr
- Termin unter 03841 30405328

Männerfrühstück

- 5. Juni 2025, 9.00 Uhr
- **Sprechstunde Mieterbund**
- 11. Juni 2025, 9.00 bis 11.00 Uhr
- Anmeldung unter 03841 214703

Frauenfrühstück (nur mit Anmeldung)

- 12. und 26. Juni 2025, 9.00 Uhr

Soziale Beratung – Sprechzeiten

- Dienstag bis Donnerstag, 8.00 bis 15.30 Uhr
- Freitag, 8.00 bis 11.30 Uhr

Vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin, Termine sind dann auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Für nähere Informationen melden Sie sich bitte im Haus der Begegnung unter Tel.: 038423/54690.

Der Vorstand

Frauennotruf

Tag und Nacht
Telefon: **03841 283627**



SV BAD KLEINEN e.V.

WIR SUCHEN DICH!

DU BIST MINDESTENS 5 JAHRE ALT?

DANN MELDE DICH ÜBER DEN QR-CODE AN UND KOMM ZUM TRAINING BEIM SV BAD KLEINEN

Chris Dobrindt | Tel.: 0175 820 29 17 | E-Mail: SV-Bad-Kleinen@gmx.net

REIN

Gemeindebibliotheken Öffnungszeiten



Bad Kleinen

in der Schulstraße 11

- Montag 11.00 bis 17.00 Uhr
- Dienstag 13.00 bis 17.00 Uhr
- Donnerstag 12.00 bis 18.00 Uhr

Zu den Öffnungszeiten findet ein Bücherflohmarkt statt – es können aussortierte Medien erworben werden.

Ebenfalls während der Öffnungszeiten kann der öffentliche Internetzugang genutzt werden (Kosten: 0,50 €/30 Min.).

Zur Ausleihe von jeweils zwei Wochen:

- eine Tonie-Box
- verschiedene Spiele für die Nintendo Switch



Telefon: 038423 554808

E-Mail: bibliothek.badkleinen@gmail.com

Ute Hentschel

Dorf Mecklenburg

- Montag 12.30 – 16.30 Uhr
- Dienstag 12.30 – 17.30 Uhr
- Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr und 12.30 – 16.30 Uhr

Telefon: 03841 790152 (zu den Öffnungszeiten)

E-Mail: bibliothek@dorf-mecklenburg.de

Inga Kußmann, Carola Träger

Bücherei in Bobitz



Geöffnet ist sie immer montags von 15.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindezentrum (ehemalige VR-Bank). Für Berufstätige ist die Bücherei unter Tel. 038424 20284 erreichbar. Inge Dopp

Rufbereitschaft Kinder- und Jugendnotdienst



Kinder- und Jugendnotdienst des Landkreises unter Telefon 038872 53252 oder 0163 5007475 im Kinder- und Jugendnotdienst des Jugendhilfeszentrums „Käthe Kollwitz“ in Rehna, Goethestraße 21.

Die Kinderschutz-Hotline erreichen Sie unter der zentralen Rufnummer: 0800 1414007.

*Moin... Moin...
It's birthday time!*

10 Jahre



Biker Bad Kleinen e.V.

*Wir laden ein
am 14.06.2025 ab 11:00 Uhr*

*Dosenmucke · Getränke · Essen
Kinderhüpfburg
Rauschbrillenparcours*

*In Bad Kleinen
An der Feldhecke 2*



Flohmarkt in Dambeck

**8. Juni 2025 – 14.00 bis 17.00 Uhr,
auf der Wiese vorm Gewächshaus,
Töpferweg 4, 23996 Dambeck**

Am Pfingstsonntag wird's trödelig-schön in Dambeck: Von 14.00 bis 17.00 Uhr laden wir herzlich zum Flohmarkt ein. Auf der Wiese vorm Gewächshaus (Töpferweg 4) gibt's allerlei liebevoll zusammengetragene Schätze zu entdecken – und vielleicht finden sich auch entlang der Alten Salzstraße noch weitere Stände – also Augen offen halten beim Bummel durchs Dorf!

Kommt vorbei, stöbert, plaudert und genießt das bunte Treiben. Wir freuen uns auf euch!

*Familie Peters und die
Dörfergemeinschaft Dambecker See e. V.*



Sommerfest in Dambeck

4. und 5. Juli 2025

So schnell ist ein Jahr vorbei und das Warten hat ein Ende. Am ersten Juliwochenende ist es wieder so weit: Sommerfest in Dambeck. Und wir haben wieder ein kulturell und unterhaltsam gefülltes und fröhlich unbeschwertes Wochenende voller Sonnenschein für alle Freunde und Gäste des Dambecker Sommerfestes vorbereitet.

Am 4. und 5. Juli 2025 wollen wir mit euch feiern und laden ein! Freut euch auf Kunst und Kultur, Spiel und Spaß. So am Freitag, unter anderem mit im wahrsten Sinne zauberhafter Unterhaltung mit Chris Brandes, bevor mit „The Jukeboys“ und DJ Gusti in die Nacht getanzt werden kann. Am Samstag erwarten euch vielfältige Selbstspiel- und Mitmachangebote für Klein und Groß, die gemütliche Kaffeezelt- Atmosphäre am Nachmittag, Kleinkünstler und ein mitreißender Abend mit der Band „Rough Ride“.

Mehr zum Programm für Groß und Klein erfahrt ihr in der Juni-Ausgabe des „Wegweisers“ und unter www.sommerfest-dambeck.de.

Aber auf jeden Fall vormerken und den Urlaub schon mal drumherum planen: Sommerfest in Dambeck am 4. und 5. Juli 2025!

Kulturgarten Tressow

Am 10. Mai um 14.00 Uhr füllte sich unser Vereinsraum, denn wir luden zur Mitgliederversammlung mit Wahl des neuen Vorstandes ein. Und das hier ist unser neuer Vorstand:

- Sylvia Alex, Vereinsvorsitzende
- Sven Kutschera, stellvertretender Vorsitzender
- Karin Hurnik, Kassenwart
- Ilona Koppelman, Schriftführerin
- Mirco Stürzebecher, Beisitzer

Der neue Vorstand bedankt sich für euer Vertrauen. Gemeinsam können wir viel erreichen. Verein heißt, vereint Projekte angehen...

Unser großer Dank im Mai geht an Malermeister Kohagen aus Wismar. Durch seine großzügige Spende von 5 Eimern Farbe kann unser Vereinshaus renoviert werden. Das erste Zimmer ist fertig. Und es geht weiter.

Auch für den Juni haben wir ein paar schöne Veranstaltungen für euch.

- 2. Juni, ab 14.00 Uhr: Kindertagsfeier mit Spiel, Spaß und Waffeln backen. Wir freuen uns auf viele Kinder und ihre Eltern.
- 14. Juni, ab 14.00 Uhr: Tag der offenen Tür mit bunten Ständen und einigen Überraschungen für unsere jungen Besucher. (Wir haben noch einige freie Plätze für einen Stand und freuen uns auf eure Anmeldungen. Standgebühr ist, wie immer, ein Kuchen)
- 20. Juni, 15.00 Uhr: Heute entführen wir euch in das Reich der Mode mit Mode aus aller Welt, Dessous und Schmuck. Sicherlich findet jeder ein Lieblingsstück (wir bitten um Anmeldung).
- 21. Juni, ab 14.00 Uhr: Besucht uns auf dem Feuerwehrfest in Beidendorf. Wir sind dort mit einem Bastelstand für die Kinder und bringen Informationen vom Verein mit.
- 27. Juni, 10.00 Uhr: Frauenfrühstück (wir bitten um Anmeldung, pro Person 12,50 Euro)

Wie immer erreicht ihr uns unter:

- info@kulturgarten-tressow.de und
- Tel.: 01743135152 oder 015259339056

Sylvia Alex



6. FEUERWEHR UND BÜRGERBALL

Die freiwillige Feuerwehr Dorf Mecklenburg, ihr Förderverein und der Bürgermeister laden ein

SAVE THE DATE

27.09.25

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg



HANDWERK | DESIGN | KUNST

MARKT

REGIONAL | FRISCH | KREATIV

03.08.2025 11.00 - 17.00 Uhr



Programm und Gaumenfreuden für Kinder und Eltern

Mühlenquartier, Uferweg 5, Bad Kleinen

KULTURGARTEN TRESSOW
WIR LADEN EIN!

TAG DER OFFENEN TÜR

SAMSTAG, 14. JUNI 2025
AB 14 UHR

BUNTES TREIBEN IM KULTURGARTEN:

- FLOHMARKT
- ANGEBOTE FÜR KINDER!
- KUCHEN UND SELBSTGEMACHTES AUS DEM LEHRBACKOFEN
- STÄNDE ZUM MITMACHEN UND SKOPPEN... KERAMIK, SCHMUCK, KLÖPPELN, NODE, KERZEN, HANDARBEITEN, U.V.A.M!
- WIR FREUCH UNS AUF EUCH!

STANDBÜHRER FÜR EIN KUCHEN? ANMELDUNG UNTER 015259339056 01743135152

LÄSST EUCH ÜBERRASCHEN!!

23996 TRESSOW · MEIERSDORFER WEG 19

Das Jahr hat zwölf Monate

Juni

Der Juni führt
das Frühlingswerk zu Ende.
Die Tulpen sind verblüht,
das Korn steht gut.

Das Jahr neigt sich
zur Sommersonnenwende.
Die Straße flirrt,
die Tage sind voll Glut.

Die Schüler schwitzen
in den heißen Klassen.
Auch die Lehrer warten
auf die Ferienzeit.

Man möchte das Tagwerk
einfach liegen lassen
und schnell verreisen,
wenn 's geht zu zweit.

Die Sehnsucht wächst
in milden Nächten.
Sie häuft sich auf
zur Summe Einsamkeit.

Ich taumel zwischen dem
Dürfen und dem Möchten
und zähle die Stunden
der leeren Zeit.

Es wartet auf uns
irgendwo ein Zimmer
am grünen Rande
einer fernen Stadt.

Die Flasche Wein
steht dort noch immer.
Es bleibt mein Durst.
Das Fieber macht so matt.

Die reifen Kirschen
locken an den Bäumen.
Sie sind so saftig,
wie dein roter Mund.

Es bleibt mir nur,
davon zu träumen.
Doch Träume machen
nicht gesund.

Die Zeit entschwindet.
Der Siebenschläferregen
löscht die Glut und
tränkt die dürren Felder.

Nun endlich komm'
ich dir entgegen.
Wie einsam sind die
regennassen Wälder.

Klaus Lorenz, Bad Kleinen

Wir nehmen Abschied

Harri Kahl

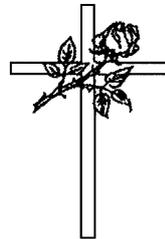
geb. 08.10.1943 gest. 14.05.2025

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Deine Familie



Groß Stieten, im Mai 2025



Du fehlst uns sehr!

Roswitha Sabine Šardi, geb. Lis

*15. September 1951 21. März 2025

Wir sagen „Danke“ für die Begleitung auf Rosis letztem Weg, für die vielen tröstenden Beileidsbriefe, Umarmungen, Blumen und Geldspenden.

Danke meinen Brüdern

Zvonko

Josip

Zdravko mit Familien

Danke meinem Schwager

Mischo mit Familien

Danke Rosis Geschwistern

Sieglinde mit Familie

Elke und Uwe

Besonderer Dank an Marie-Luise und Familie für die wunderbare Kaffeetafel

Danke an unsere Pastorin Frau Raatz für ihre einfühlsamen und ehrenden Worte

Danke dem Orgelspieler und Christiane Peters

Danke dem Bestattungsinstitut Edgar Berg und Söhne

Danke meinem ehemaligen Chef Josef und Frau Sunci

Danke meinen ehemaligen Arbeitskollegen

Danke allen Verwandten, Freunden und Nachbarn!

Dambeck, im April 2025

Ivan und Milan Šardi

Heizung · Sanitär · Bäder

GAUER
GEBÄUDETECHNIK
GmbH

Inhaber Ansgar und Sven Hocke

Gallentiner Chaussee 19, 23996 Bad Kleinen
Telefon: 03 84 23 / 56 10, Fax: 03 84 23 / 5 06 86
www.gauer-bad-heizung.de

**LEISTUNGEN
vom Fachbetrieb**

Heizung · Sanitär,
Solar · Wärmepumpen
Komplettbäder

KOMPETENT FÜR

Beratung · Planung
Ausführung
Wartungsdienst



*Wenn wir Dir auch Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können
war für uns der größte Schmerz.*

Wir nehmen Abschied von unserer lieben
Freundin

Irmgard Böttcher
geb. Jezorke
* 20. Juni 1949 † 28. April 2025

Deine Marina und Jochen
Deine Katharina und Christian mit Ronny
Deine Patricia
sowie alle, die Dich kannten

Die Seebestattung fand in aller Stille statt.

Physiotherapeut/in gesucht

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir zum nächstmöglichen
Zeitpunkt eine/n Physiotherapeut/in
(m/w/d) in Vollzeit oder auch Teilzeit.



Physiotherapie
Jana Mehlmann

Rambower Weg 7 · Dorf Mecklenburg
Tel.: 03841 791499 · Mobil: 0177 2499776

Mein Anker ging verloren.

Manfred Rothkegel
geb. 06.03.1952 gest. 15.04.2025



Weiter treibt mich die Zeit, das Leben. Halt geben nun wunderbare Erinnerungen, tiefe Dankbarkeit, liebevolles Gedenken.

**In stiller Trauer
Deine Janni**

Für die leise Anteilnahme aller, die ihn kannten, bedanke ich mich herzlich.

Bobitz, im Mai 2025 **Marianne Rothkegel**

**ASB – Sozialstation
Bad Kleinen**
Arbeiter-Samariter-Bund

Wir helfen hier und jetzt

- Alten- und Krankenpflege
- Unterstützung bei der Beschaffung von Hilfsmitteln
- Behandlungspflege
- Beratungsgespräche
- häusliche Versorgung
- Familienpflege
- Vermittlung Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Seniorenclub
- Leistungen über Pflegeversicherung

Zugelassen zu allen Kassen

**Tel.: 038423 50244
Handy: 0171 8356261**
Gallentiner Chaussee 3, 23996 Bad Kleinen

Anzeigen im Mäckelbörger Wegweiser
Beratung und Verkauf:
Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG,
Tel.: 03841 213194, E-Mail: mww@v-kr.de



*Menschen, die mich lieb hatten,
sollten mich nicht vergessen,
denen, die mich umsorgten, danke ich.*

DANKSAGUNG

Bernd Hermann Zimmermann
25.06.1943 – 15.04.2025

*Für die vielen Zeichen des Mitgeföhls,
der Freundschaft und der aufrichtigen
Anteilnahme, die uns beim Abschied
entgegengebracht wurden, möchte ich
mich auf diesem Wege herzlich bedanken.*

*In liebevoller Erinnerung
und im Namen aller Angehörigen*

Resi Zimmermann

**Die Gemeinde Ventschow vermietet
Wohnungen (auf Wunsch mit Garten),
Glasfaser verfügbar**

Die Wohnungen sind bei Bezug voll saniert, einige mit Balkon und/oder EBK und/oder Kaminanschluss. Fußböden gefliest oder PVC in Holzoptik.

Keine Courtage, Kautio 2 Nettokaltmieten, EBK für zzgl. 25 € monatlich möglich, Gartenpacht einschließlich Beitrag zzt. ab 27 €/Jahr

2-Zimmer-Wohnungen, ab 40 m²,
Nettomiete ab 205 EUR + 80 EUR NK,
Hzg. Bj.1994, Öl, VA, EEV 140 kWh

3-Zimmer-Wohnungen, ab 58 m²,
Nettomiete ab 245 EUR + 120 EUR NK,
Hzg. Bj.1994, Öl, VA, EEV 140 kWh

Informationen über:
www.immoscout24.de, www.graf-hv.de,
Tel. 038483/28040,
E-Mail: graf.offices@t-online.de
oder zur **Mietersprechstunde** jeden Dienstag,
Ventschow, Straße der Jugend 10, EG links

Partyservice
Partyservice
"Die Kaltmamsell"

Hähnchenbrust in Weißweinsauce
Schnitzel mit Sahnezwiebeln
Rosmarinkartoffeln
Schmorgemüse
Rucola mit Feta, Tomaten & Pinienkernen
Obstplatte

10 Personen 240 €



Inh. Simone Böhne
Am Schlossberg 46 · 23996 Scharfstorf
Tel.: 038424 22178 · 0172 1717679
www.diekaltmamsell.de

Wenn 's schmecken soll!
Telefon: 0176 60425046



Wir liefern auch zu Ihnen nach Hause!

www.mein-tdd.com · kontakt@mein-tdd.de

BESTATTUNGSHAUS HANSEN

Bestattungsvorsorge
Trauerbegleitung
Sterbegeld
Naturbestattungen
Individuelle Beratung




Hauptstraße 13
23992 NEUKLOSTER
038422 2299 73
Lübsche Str. 127
23966 WISMAR
03841 37 599 43
www.stiller-abschied.de

Die Tugend trägt nie zur Unterhaltung bei, das Laster zuweilen, die Dummheit immer.

Ludwig Anzengruber
(1839 - 1889),
österreichischer Dramatiker

Ihr Fachmann fürs Dach
seit 1996

Dachdeckermeister Dietmar Fischer

Koppelweg 4
23996 Bad Kleinen
Tel.: 038423 50233
E-Mail: ddm.fischer@t-online.de

Mit Kompetenz, Flexibilität und Beratung vor Ort bieten wir:

- ▲ Steildacheindeckung
- ▲ Dachstuhlreparatur
- ▲ Dachwohnraumfenster, inkl. Zubehör
- ▲ Dachklempnerarbeiten
- ▲ Gaupen- und Schornsteinverkleidung
- ▲ Flachdach- und Terrassenabdichtung
- ▲ Zwischen- und Aufsparrendämmung
- ▲ Flachdachdämmung, Gründach

IMMOBILIEN



Bernd Lüttke
Alter Hafen 9
23966 Wismar
Tel. 03841 303365-1
info@luedtke-immobilien.de



BERND LÜDTKE
IMMOBILIEN



Doppelhaushälfte in Gallentin
Baujahr 1997, ca. 120 m² Wohnfläche, ca. 426 m² Grundstück, 4 Zimmer, Carport, Gäste-WC, Terrasse, Bedarfsausweis, Gaszentralheizung, Energiewert: 122,69 kWh/(m²*a), Energieeffizienzklasse D
KP: 249.800,- €*

Immobilie in Bad Kleinen
Baujahr 1970, ca. 180,66 m² Nutzfläche, ca. 487 m² Grundstück, Keller, Garage, Bedarfsausweis, Fernwärme, Energiewert: 411,99 kWh/(m²*a), Energieeffizienzklasse H
KP: auf Anfrage*

Reihenmittelhaus in Wismar
Baujahr 1997, ca. 110 m² Wohnfläche, 4 Zimmer, ca. 209 m² Grundstück, Einbauküche, Gäste-WC, Terrasse, Verbrauchsausweis, Gasheizung, Energiewert: 69 kWh/(m²*a), Energieeffizienzklasse B
KP: 258.000,- €*

* Die Nachweis- und/oder Vermittlungsprovision für den Käufer beträgt 3,57 % inkl. gesetzlicher MwSt. auf den beurkundeten Kaufpreis.

✓ Verkauf
✓ Vermietung
✓ Wertermittlung
✓ Neubau

Christiane Bartz Immobilien
Zuhause in Nordwestmecklenburg

Vertrauen Sie Ihr Zuhause einer Expertin an.
Denn zuhause kennen wir uns am besten aus.

www.christiane-bartz.de 03841 25 79 100 /bartzimmobilien

www.abendfrieden-gmbh.de

MEISTERBETRIEB

ABENDFRIEDEN
BESTATTUNGEN GMBH

Wir kommen dorthin, wo Sie sich wohlfühlen.

Gerne auch zu Ihnen nach Hause.

Schweriner Str. 23 · 23970 Wismar Neumarkt 1 · 23992 Neukloster
Telefon 03841/763243 Telefon 038422/451010

Impressum: Mäkelbörger Wegweiser
Bekanntmachungs- und Informationsblatt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinden Bad Kleinen, Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow

Herausgeber:
Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg
Tel.: 03841 798-0, info@amt-dm-bk.de

Erscheinungsweise:
monatlich, kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Redaktion, Anzeigenverkauf und Gesamtherstellung:
Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22, Ansprechpartnerin: Ines Raum
23966 Wismar, Tel.: 03841 213194 und 0172 3108578
Fax: 03841 213195, E-Mail: mww@v-kr.de

Bezugsbedingungen:
Per Jahresabonnement für 18,00 €, Einzelheft 1,50 €, zzgl. Versandkosten
Nachdruck der Beiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Amtes wieder.
Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen.

Auflage: 7.610

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe 2025 ist am 12. Juni 2025. Erscheinungstag ist der 28. Juni 2025.